

Tips

Urfahr-
Umgebung

total.
regional.

24.07.2024 / KW 30 / www.tips.at



Kunst Der gebürtige Waldinger Josef Schütz hat sich mit seinem Museum „Schütz Art Society“ seinen Lebenstraum erfüllt. Seite 6 / Foto: Schöttl



Wasserski-Elite Die Besten der Besten des Wassersports treffen sich am 27. und 28. Juli am Salmsee in Steyregg, um in den Disziplinen Slalom, Trick und Springen um die Krone zu kämpfen. Seite 28 / Foto: Alex Schwarz/Red Bull Content Pool

Jäger kämpft für Rehkitz-Rettung

Jäger Mario Mitterlehner ist Jagdschutzorgan in St. Gotthard und Naturwacheorgan in den Bezirken Urfahr-Umgebung und Rohrbach. Er selbst setzt sich mit seiner Drohne aktiv für die Rettung von Rehkitzen vor dem grausamen Mähtod ein. Wie das geht und warum immer wieder junge Kitze niedergemäht werden, verrät der Mühlviertler im Tips-Talk. Seite 2

■ Hilfe für Afrika

Die beiden Bad Leonfeldner Julius Zwirtmayr und Elias Mittermüller greifen in Zentralafrika den Ärmsten unter die Ärmte. >> Seite 3

■ Wunsch erfüllt

Die Rollenden Engel erfüllen einem Kranken seinen letzten Wunsch und brachten ihn zur Taufe der Enkelin nach Traberg. >> S. 4

■ Schultaschenaktion

Die Mühlviertler Kinderfreunde sammeln den ganzen Sommer über gut erhaltene Schultaschen für benachteiligte Familien. >> Seite 7

■ Atommüll-Endlager

Mühlviertler unterstützen einen Protest gegen ein Atommüll-Endlager in Tschechien, welches nahe zu OÖ entstehen soll. >> Seite 12



Tel. 05 0277
faszination-hoeren.at
2x in Linz & Gramastetten

WILDTIERE

Jäger (49) setzt sich im Mühlviertel für die Rettung von Rehkitzen ein

ST. GOTTHARD/ST. MARTIN.

Ein grausamer Mäh-Tod mehrerer kleiner Rehkitze auf einer Wiese in Eidenberg erschütterte kürzlich die Tips-Leserschaft. Wie dies zu verhindern wäre und warum ihm die Rettung der jungen Wildtiere am Herzen liegt, verrät der Jugend- und Sozialpädagoge Mario Mitterlehner aus St. Martin. Der 49-Jährige selbst ist Jagdpächter und Jagdschutzorgan in St. Gotthard sowie Naturwacheorgan in Urfahr-Umgebung und Rohrbach.



von
JACKY STITZ



Im Bezirk sind laut Mario Mitterlehner rund 20 Drohnen im Einsatz.

Foto: privat

Tips: Wie würde die Kitzrettung im Idealfall funktionieren?

Mario Mitterlehner: Im Idealfall meldet sich der Landwirt zwei, drei Tage vor dem Schnitt. Jäger und Bauern sind bemüht und verpflichtet, Tierleid zu vermeiden und Präventivmaßnahmen zu ergreifen. Dazu zählen etwa das Aufstellen von Stangen mit flatternden Plastiksäcken oder auch akustischen Geräten mit Blinkleuchten. Oft suchen wir noch zusätzlich am Vorabend die Felder mit den Jagdhunden ab. Die Problematik der Verschleichungsmaßnahmen ist aber der Drückre-

flex der Kitz. In den ersten Lebenswochen haben diese noch keinen Fluchtinstinkt, sondern drücken sich bei Gefahr ins Gras. Dieser angeborene Instinkt wird ihnen bei den Mähwerken zum Verhängnis. Seit vier Jahren nutze ich zur Kitzsuche eine Wärmebilddrohne. So schaffe ich rund 40 Hektar Wiesenfläche pro Stunde: vom Hasen, Fasangelege bis zum Kitz wird alles gefunden. Das kostet dem Bauern nichts. Eigentlich müsste man nur miteinander reden. Das Projekt Kitzrettung kann nur mit den Grundstücksbesitzern funktionieren. Aufklärung ist da besonders wichtig. Schließlich profitieren nicht nur die Rehkitze davon, sondern auch der Landwirt selbst. Kein Bauer möchte die verwesenden Leichenteile im Futter haben und dadurch seinen Viehbestand gefährden. Aber auch die Jägerschaft sollte bei Verbissschäden den Bauern zur Seite stehen und wenn nötig, in den Bestand eingreifen.

Tips: Was ist dann das Problem?

Mitterlehner: Die Problematik mit der Kitzsuche ist oft sehr mannigfaltig. Meistens spielt dabei die Schnittzeit der Silagen eine große Rolle, manchmal scheitert es aber nur an Kommunikation und Organisation. Meiner Meinung nach aber trägt die zwischenmenschliche Beziehung zwischen Landwirt und Jägerschaft die entscheidende Rolle zwischen Leben und Tod der Kitz. Ich wünsche mir seitens der Landwirtschaft eine verpflichtende Meldepflicht bis spätestens 24 Stunden vor der Mahd. In diesem Zeitrahmen ist es uns Jägern noch möglich, geeignete Maßnahmen zur Rettung zu ergreifen, ohne den Bauern von seiner Arbeit abzuhalten. Ein kurzes WhatsApp mit: „Ich mähe morgen.“ würde ja schon reichen. So viel ich weiß, werden Wildtiere auch in anderen EU-Ländern durch das Tierschutzgesetz geschützt. Nach

Rechtssprechung hat dort der Landwirt alle möglichen und zumutbaren Vorsorgemaßnahmen zu treffen, um das Ausmähen von Rehkitzen zu vermeiden. Dazu gehört beispielsweise die Verständigung des Jagdausübungsberechtigten spätestens 24 Stunden vor der Mahd. Bei Nichteinhaltung drohen hier dann auch Strafen in der Höhe von mehreren tausend Euro.

Die Wiesen werden oft mit einer falschen Mähtechnik gemäht. Diese sollten immer von innen nach außen gemäht werden, und nicht wie üblich von außen nach innen. Das Jungwild hat mit der innen beginnenden Mahd größere Chancen, direkt in den Wald zu flüchten.

MARIO MITTERLEHNER AUS ST. MARTIN IST JAGDPÄCHTER UND JAGDSCHUTZORGAN IN ST. GOTTHARD

Tips: Wie viele Rehkitze konnten Sie schon vor dem Mähod retten?

Mitterlehner: Ich bin seit mehr als 20 Jahren in der Kitzrettung tätig und kann die genaue Anzahl nicht benennen. Es gibt glücklicherweise viele engagierte Jäger, wie beispielsweise meinen Jagdkollegen Robert Schürz aus dem Nachbarrevier Feldkirchen. Er ist selbst auch Landwirt und setzt sich unermüdlich mit seiner Drohne zur Kitzrettung ein. Alleine in Oberösterreich wurden letztes Jahr zwischen 5.000 und 7.000 Kitz gemäht. Ein rabenschwarzes Jahr erlitten wir 2023. Alleine in meinem Reviertel wurden 23 Kitz gemäht, insgesamt waren es 34 Stück in ganz St. Gotthard. Die Auswirkungen auf das gesamte Ökosystem sind fatal. ■

„Leider habe ich schon viele gemähte Kitz in meinem Leben gesehen. Es sind Bilder und Klageklänge, die man nicht vergisst. Es ist meine Berufung, schwachen Tieren zu helfen. Tierschutz und Jagd sind keine Gegensätze. Vernünftige Jagd ist Tierschutz.“

JÄGER MARIO MITTERLEHNER

Alle Inhalte zum Thema



NÄCHSTENLIEBE

Bad Leonfeldner greifen in Afrika den Ärmsten unter die Arme

BAD LEONFELDEN/AFRIKA.

Die Bad Leonfeldner Julius Zwirtmayr (26) und Elias Mittermüller (28) reisten mit dem Projekt „Rwanda – One Piece Of Your Heart“ nach Zentralafrika, um den Ärmsten der Armen zu helfen. Dabei eröffneten sie eine Schule und leisteten Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort.

Bereits letztes Jahr reiste Julius Zwirtmayr nach Ruanda, um Hilfsprojekte im Land zu unterstützen – Tips berichtete in der Ausgabe KW 38/2023. Nach der Rückkehr veranstalteten die Helfer des Projekts dazu Vorträge in ganz Österreich, etwa auch in Bad Leonfelden im Leo Kultur. Dabei wurden Spenden gesammelt, um



Julius Zwirtmayr aus Bad Leonfelden hat ein Herz für Kinder.

Foto: privat

eine Schule in Hangabashi, einer der ärmsten Gegenden des Landes, zu finanzieren – Ende 2023 waren die dafür benötigten 40.000 Euro gesammelt. Bei der diesjährigen Reise fanden sich 20 Personen aus Oberösterreich und Salzburg zusammen, um vor Ort



Maurer Elias Mittermüller gab den Afrikanern praktische Tipps.

Foto: privat

zu helfen. Gemeinsam wurden dabei die neue Schule für 150 Kinder und WC-Anlage inklusive Behinderten-WC eröffnet. Den Bad Leonfeldnern ist wichtig, dass jeder in Österreich gespendete Euro eins zu eins in Afrika ankommt. Sämtliche Organisations- und

Reisekosten werden ehrenamtlich getragen. „Diese Reise ist ein Erlebnis. Man sieht, wie viel mit wenig Geld möglich ist, aber man sieht auch die erschreckende Realität, unter welchen Bedingungen Menschen hier leben müssen“, so Elias Mittermüller.

Weitere Spenden nötig

Und jetzt wird schon wieder fleißig für ein neues Schulrenovierungsprojekt in Rasano gesammelt: „Hier ist der Zustand für die Kinder menschenunwürdig“, so die Mühlviertler. Infos auf: <http://onepieceofyourheart.com>

Alle Inhalte zum Thema





Summer Sale Paketpreis

CaselH Farmall 55 A / 55PS
fahrbar mit Führerschein B
+ Rosensteiner Heckschaufel 2m

€39.500,- inkl.

KNEIDINGER 1880



Karl Fiederer
0664/5222048



David Azesberger
0664/8373584



Sebastian Geiger
0664/8373559

Altenfelden
Putzleinsdorf
Rohrbach
Zwettl

LETZTER WUNSCH

Rollende Engel bringen kranken Mann zur Taufe der Urenkelin

BEZIRK ROHRBACH/TRABERG. Leopold hatte einen Herzenswunsch: Der schwerkranke 84-Jährige wollte bei der Taufe seiner Urenkelin live dabei sein. Der Verein Rollende Engel machte das möglich.

Seit Jahren braucht der Mann aus dem Bezirk Rohrbach rund um die Uhr pflegerische und medizinische Betreuung und kann sein Haus nicht mehr ohne professionelle Hilfe verlassen. Bei der Taufe der kleinen Laura dabei zu sein, schien deshalb nicht möglich.

Ehrenamtliche Wunscherfüller

Zum Glück gibt es aber die Rollenden Engel, die österreichweit schwerkranken Personen ihren



Dank ehrenamtlicher Wunscherfüller erlebte der 84-jährige Leopold ein schönes Familienfest.

Foto: Rollende Engel

letzten Wunsch erfüllen. So auch Leopold: Die medizinisch top ausgebildeten, ehrenamtlichen Wunscherfüller Kathrin, Manfred und Florian holten am Tag der Taufe den Fahrgast von zuhause ab. Mit dem speziellen Rettungs- und Eva-

kuierungsstuhl brachten sie ihn vom ersten Obergeschoss, über enge und steile Stufen sicher zum Fahrzeug.

Gemeinsam mit seiner Gattin fuhren sie nach Traberg zur Kirche, wo schon die gesamte Familie warte-

te. Bei der Taufe war Leopold auf der Fahrtrage ganz vorne beim Altar dabei, beim Sesselkreis inmitten seiner Familie. Ihm gegenüber spielte und sang der Chor wunderschöne Lieder.

Nach dem Fest ging es weiter ins Gasthaus, wo der 84-Jährige „einen Schweinsbraten mit Knödel“ bestellte. Auf den hat er sich seit vielen Wochen gefreut. Nach einer süßen Nachspeise wurden der Fahrgast und seine Gattin vom Verein Rollende Engel wieder gut und sicher nach Hause gebracht. Und ein Herzenswunsch ging menschlich und liebevoll in Erfüllung. ■

Infos und Anmeldungen zu Wunscherfüllungen unter: www.rollende-engel.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTENBERG



TODESFALL: Walter Mayr verstarb im 70. Lebensjahr; Foto: privat

BAD LEONFELDEN

GEBURT: David Manzenreiter, Eltern: Carina Manzenreiter und Michael Mitterlehner; **HOCHZEIT: Birgit Hierschläger und Stefan Filipp;**

GEBURTSTAG: Gerold Woisetschläger (80);

TODESFÄLLE: Roland Mayerhofer verstarb im 47. Lebensjahr; **Maria Horner** verstarb im 95. Lebensjahr;



TODESFALL: Gertrud Hauzenberger verstarb im Alter von 81 Jahren; Foto: privat

ENGERWITZDORF



TODESFALL: Nina Gutenbrunner verstarb im Alter von 43 Jahren; Foto: privat



TODESFALL: Karoline Gstötenmair verstarb im 85. Lebensjahr; Foto: privat



TODESFALL: Johann Hofstadler verstarb im Alter von 74 Jahren; Foto: privat

GALLNEUKIRCHEN



TODESFALL: Margarethe Hermine Lehermayr verstarb im Alter von 87 Jahren; Foto: privat

GOLDWÖRTH



TODESFALL: Johann Venzl verstarb im 92. Lebensjahr; Foto: privat Rosina Doppler

FELDKIRCHEN/DONAU

TODESFÄLLE: Hildegund Fuchs verstarb

im Alter von 92 Jahren; **Anna Altenhofer** verstarb im 77. Lebensjahr;

GRAMASTETTEN



TODESFALL: Alois Burgstaller verstarb im Alter von 90 Jahren; Foto: Bestatter

HERZOGSDORF



TODESFALL: Harald Gahleitner verstarb im 54. Lebensjahr; Foto: Kepplinger

REICHENTHAL

GEBURTSTAGE: Moritz Mülleder (80); **Irmgard Pirklbauer** (70);

OTTENSHEIM



GEBURTSTAG: Heinrich Winkler (90); Foto: Seniorenbund

GEBURTSTAG: Pastoralassistent Winfried Kappl (65);



TODESFALL: Gerhard Bügler verstarb im 82. Lebensjahr; Foto: privat

REICHENAU/MKR.



TODESFALL: Josef Jobst verstarb im 65. Lebensjahr; Foto: privat

VORDERWEISSENBACH

GEBURTSTAG: Maria Gillhofer (90); **TODESFÄLLE: Gertrud Hauzenberger** verstarb im 82. Lebensjahr; **Josef Kaar** verstarb im 60. Lebensjahr;

ZWETTL/RODL



GEBURTSTAG: Josef Hofbauer (90); Foto: Erika Ganglbauer

BEWUSSTSEINS-KAMPAGNE

„No Go“ auch beim Bundespflügen

WALDING/OÖ. Das Land OÖ weitet „No Go“, die Bewusstseins-Kampagne gegen sexuelle Belästigung, aus: Gemeinsam mit der Landjugend OÖ gibt es nun Infoplateaus auch bei Festen und Veranstaltungen – etwa beim Bundespflügen in Walding.

Die 2021 gestartete Kampagne hat drei klare Botschaften: Sexualisierte Übergriffe jeglicher Art werden nicht geduldet; Grenzüberschreitungen haben Folgen; Betroffene erhalten direkt Hilfe. Nachdem „No Go“ in den letzten Jahren den Schwerpunkt auf sexuelle Belästigung in Freibädern und Badeseen gesetzt hat, wird sie nun für Zeltfeste adaptiert. Für Julia Breitwieser, Geschäftsführerin der Landjugend OÖ, setzt die Kampagne ein starkes Zeichen: „Gemeinsam stärken wir das Bewusstsein für ein respektvolles



Foto: Land OÖ/Tina Gerstmair

V.l.: LJ-Geschäftsführerin Julia Breitwieser, LH-Stv. Christine Haberlander, Kampagnen-Model Marko Gajic, Anna Gierlinger, LJ Ottensheim-Puchenu

Miteinander. Als Landjugend ist es uns wichtig, dass wir aufeinander schauen und sexueller Belästigung keine Chance gegeben wird. Unsere Feste sollen ein sicherer Ort für Jugendliche und junge Erwachsene sein.“

Für die Initiative zeigen sich Menschen mit gekreuzten Armen – sie signalisieren damit ein klares Nein. Zum Einsatz kommen die Plakate beispielsweise beim Bundespflügen von 23. bis 25. August in Walding. Der Event, das durch

die LJ-Gruppen Walding, Goldwörth und Ottensheim-Puchenu organisiert wird, wird tausende Besucher ins Mühlviertel locken. Das Feiern am Abend gehört dazu. „Wir wollen, dass sich alle Besucherinnen und Besucher wohlfühlen und dass ein respektvolles Miteinander gelebt wird. Die No Go-Kampagne ist ein guter Weg dies ganz klar zu kommunizieren“, sagt Anna Gierlinger, Funktionärin der Landjugend-Ortsgruppe Ottensheim-Puchenu. ■

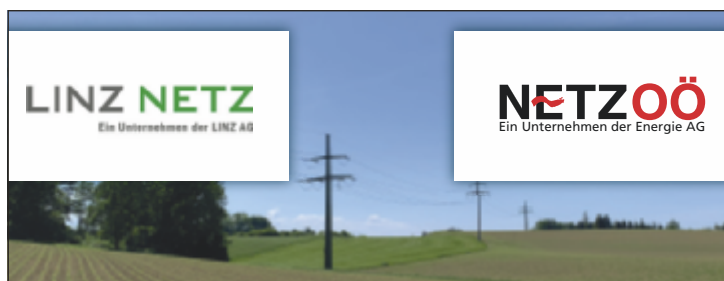


Foto: Weibold

Frau von umgestürztem Baum verletzt

GRAMASTETTEN. Eine 44-Jährige aus Altenberg wurde am 21. Juli im Gemeindegebiet von Gramastetten an der Rodl vom Geäst eines plötzlich umstürzenden Baums am Kopf getroffen. Ihre Tochter sowie weitere Personen, die sich ebenso in der Nähe befanden, konnten sich gerade noch in Sicherheit bringen und wurden nicht verletzt. Die Verletzte wurde nach ärztlicher Versorgung durch den NEF und das RK mit Verletzungen unbestimmten Grades in ein Spital in Linz eingeliefert.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Interessierte Mühlviertler:innen können bis 30. August sämtliche Dokumente rund um den geplanten Netzausbau im Mühlviertel online einsehen.

Alles zum Netzausbau: Jetzt informieren!

Große Infrastrukturprojekte erfordern die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), bei der alle Auswirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt unter die Lupe genommen werden.

Das gilt auch für den Ausbau des Stromnetzes, wie etwa im Mühlviertel: Damit können höhere Netzkapazitäten für eine sichere und leistungsfähige Versorgung sowie die verstärkte Einspeisung von dezentral erzeugter Energie bereitgestellt werden. Deshalb ist die Errichtung einer neuen 110-kV-Leitung zwischen Rohrbach und Rainbach sowie eines Umspannwerks in Bad Leonfelden geplant. Im Sinne größtmöglicher

Transparenz sieht das UVP-Verfahren eine öffentliche Auflage aller Projektunterlagen vor – vom Trassenverlauf über Detailpläne bis hin zu den Fachgutachten. Sämtliche Dokumente zum Projekt „Stromversorgung Mühlviertel“ sind bis 30. August online für Anrainer:innen und interessierte Bürger:innen einsehbar.

Sie gelangen am einfachsten über die Projektseite der Netzbetreiber im Internet zu den Projektunterlagen:

www.hochspannungsblog.at/muehlviertel



Anzeige



Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztzekammer

Apotheker sind keine Mediziner

Die Apothekerkammer verbriefte zuletzt immer wieder den Wunsch auch impfen zu dürfen. Darüber hinaus wollen sie etwa auch Tests zur Unterstützung der ärztlichen Diagnostik durchführen, Beratungen und Behandlungen bei bestimmten Indikationen anbieten. Apotheker sind aber keine Mediziner und dürfen daher auch nicht impfen. Und das aus gutem Grund. Denn es gibt eben Unterschiede zwischen Arzt und Apotheker. Die Apotheker haben ein Pharmaziestudium absolviert, das ein ganz spezifisches Fach abdeckt. Sie haben aber nicht Humanmedizin studiert und daher können sie die geforderten Leistungen gar nicht anbieten. Deshalb sind die Wünsche schlichtweg absurd. Es fehlt den Apothekerinnen und Apothekern nicht nur die entsprechende medizinische Ausbildung, sie verfügen überdies nicht über die notwendigen und gesicherten Räumlichkeiten, für die wir Ärztinnen und Ärzte strenge Auflagen erfüllen müssen. Und sie können auch keine Dokumentation ihrer ‚Beratungen‘ vorweisen. In Summe erfüllen sie also nicht einmal die geringsten Voraussetzungen, die man für die geforderten Leistungen bräuhete. Was es aber sicher braucht ist eine bessere Zusammenarbeit der wichtigsten Player in verschiedenen Teilbereichen der Gesundheitsversorgung. Es geht darum, dass jeder seinen Teil erfüllt, für den er zuständig ist. Denn es geht unter anderem darum, gemeinsam für eine gute und funktionierende Patientenlenkung zu sorgen.

Anzeige

aek oö Ärztekammer
für Oberösterreich



PERSONAL VERRECHNUNG!

Egal ob Quereinsteiger:in oder erfahrene:r Personalverrechner:in - wir haben die ideale Ausbildung für Sie!

- + Krisensichere Jobs
- + Spannende Aufgaben
- + Verantwortungsvolle Tätigkeiten
- + Attraktive Gehälter

2600Z kostenlose Informationsveranstaltungen

Linz 17.9.2024, 18 Uhr

Online 24.9.2024, 18 Uhr

Online 17.12.2024, 18 Uhr

Online 11.2.2025, 18 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit und starten Sie jetzt Ihre berufliche Zukunft in der Personalverrechnung!

Jetzt informieren!
wifi.at/ooe



05-7000-77
kundenservice@wifi-ooe.at

SCHÜTZ ART GALERIE

Ein Kunstmuseum war der Traum des Waldingers

WALDING/ENGELHARTSZELL.

Dass der gebürtige Waldinger Josef Schütz, der sich bereits in der Schulzeit für Kunst interessierte, einmal ein eigenes Museum betreibt, war fast in Stein gemeißelt. Der jetzt in Feldkirchen wohnhafte 70-jährige Josef Schütz hat sich gemeinsam mit seiner Frau Irene in Engelhartzell mit dem Museum „Schütz Art Society“ seinen Lebenstraum erfüllt.

von HERBERT SCHÖTTL

Ursprünglich wollte Schütz das Museum in Ottensheim ansiedeln, was jedoch ein Politikum verhinderte. „Der Wunsch von meiner Frau und mir war es, das Museum nahe an der Donau zu positionieren. Auch Aschach an der Donau war ein Thema. In Engelhartzell fanden Josef und Irene Schütz ein altes Haus, doch die Revitalisierung scheiterte an der Lage und Größe dieses Gebäudes. So blieb nur ein Neubau, direkt an der Donau, dem die Gemeinde Engelhartzell positiv gegenüberstand. Dieses Museum wurde im November 2021 eröffnet und zieht jährlich tausende Besucher an.

Josef Schütz's Leitspruch war seit jeher: „Wichtig sind Erfolg und dass man etwas macht, das erfolgreich ist“, so der Kunstsamm-



Seit Eröffnung der „Schütz Art Galerie“ im November 2021 hat das Ehepaar Josef und Irene Schütz 47 Kunstbände aufgelegt.

Fotos: Herbert Schöttl

ler, der mit 19 eine qualifizierte Ausbildung im Bauwesen abschloss und nach Südafrika auswanderte. Dort war er als Bauleiter tätig und hatte 120 Mitarbeiter um sich. Da lernte er auch seine Frau Irene kennen, die ebenfalls beruflich im Ausland Erfahrung sammelte. Nach zweieinhalb Jahren kehrte das Paar nach Österreich zurück und Josef Schütz gründete mit einem Jugendfreund und Fast-Nachbarn eine Baufirma mit Sitz in Goldwörth. Aber Kunst war weiterhin neben seiner Firma sein Lebenselixier. „Ich hatte das Glück, dass meine Frau meine Leidenschaft voll und ganz teilt und ein wichtiger Partner ist“, so Schütz. Nach 25 Jahren verkauften Schütz, der auch konzessionierter Baumeister ist, und sein Partner die Firma und seither widmet er sich

ausschließlich der Kunst. So hat Schütz 2013 gemeinsam mit namhaften Professoren aus China und Österreich die „Chinese Austrian Academy of Fine Art“ gegründet, der Schütz nach wie als Direktor vorsteht. 2014 erhielt Schütz von Bundespräsident Heinz Fischer den Berufstitel „Professor“ für besondere Leistungen im Bereich Kunst und Kultur verliehen.

In Kunstkreisen bekannt

Derzeit sind im „Schütz Art Society“ Ausstellungen von Werner Berg (bis Ende September) und Fritz Eigner zu sehen. Ab 1. August sind die Werke des Königlichen Hofmalers von Malaysia, Ken Yang, zu sehen, der persönlich zur Ausstellungs-Eröffnung kommt. Das Ehepaar Schütz genießt in Kunstkreisen fast rund um die Welt besten Ruf. So konnte das Ehepaar als erste Nicht-Chinesen den Staatspreis von China und den Innovationspreis von Peking, dotiert mit gesamt 400.000 Euro, in Empfang nehmen. ■



Die „Schütz Art Galerie“ liegt direkt an der Donau in Engelhartzell.

Das „Schütz Art Society“ in Engelhartzell hat Dienstag bis Freitag von 10.30 bis 17.30 Uhr sowie an Samstagen und Sonntagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Infos unter www.schuetzartsociety.at

HILFE FÜR FAMILIEN

Die Mühlviertler Kinderfreunde sammeln im Sommer Schultaschen

MÜHLVIERTEL. Jetzt sind zwar Sommerferien, doch der nächste Schulstart kann für manche Familien zur großen finanziellen Hürde werden. Daher organisieren die Kinderfreunde Mühlviertel eine Schultaschenaktion: Den ganzen Sommer über werden gebrauchte, gut erhaltene Schultaschen gesammelt und an benachteiligte Familien weitergegeben. Abgabestelle für Unfall-Umgebung, Rohrbach, Freistadt und Perg ist in St. Georgen/Gusen.

„Unsere Schultaschenaktion hilft, den finanziellen Druck zu mindern und den Kindern einen sorgenfreien Schulstart zu ermöglichen. Zudem fördert die Wiederverwendung von gut erhaltenen Schultaschen die Nachhaltigkeit und den Klimaschutz“, sagt Helmut Gotthartleitner, Vorsitzender der Kinderfreunde Oberösterreich.

Bereits in den vergangenen Jahren sammelten die Kinderfreunde Schultaschen und die Aktion war ein großer Erfolg. Zahlreiche Organisationen, die direkt

mit armutsgefährdeten Familien arbeiten, konnten dabei unterstützt werden, wie etwa die Volkshilfe, SOS Mitmensch, Schuldnerhilfe und andere.

Gebrauchte und gut erhaltene Schultaschen

Die Kinderfreunde Innviertel bitten um große Beteiligung. Jede Familie, die sich an der Aktion beteiligt und ihre gut erhaltene Schultasche spendet, kann viel Hilfe bewirken. Alle Schultaschen werden an benachteiligte Familien weitergegeben.

Mühlviertler Abgabestelle

Die Schultaschen können im Regionalbüro der Kinderfreunde Mühlviertel, Gewerbestraße 7, 4222 St. Georgen/Gusen, abgegeben werden. Es wird vorher um telefonische Anmeldung unter 07237 2465 gebeten, damit auch ein Mitarbeiter vor Ort ist.

Familien können sich melden

Gleichzeitig werden alle Familien aufgerufen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen möchten, sich zu melden. Die Schultaschen werden nach Vereinbarung



Die Kinderfreunde Mühlviertel würden sich über eine große Beteiligung an der Schultaschen-Aktion freuen. Diese kommen dann bedürftigen Kindern in der Region zugute. Foto: Kinderfreunde OÖ

übergeben. Die Kinderfreunde sind Österreichs größte Familienorganisation und helfen da, wo Hilfe gebraucht wird. Familien, die zu Schulbeginn mit finanziellen Hürden kämpfen, können sich bei den Kinderfreunden melden und eine der gespendeten Schultasche für ihr Kind gratis abholen. Details dazu unter 0732 773011. ■

Weitere Infos auf: kinderfreunde.at/news/oberoesterreich/-/lo/schultaschenaktion-2024

EINMALIGER BONUS

100 Euro für Schulanfänger

GALLNEUKIRCHEN. Für das Schuljahr 2024/2025 wird der Schulstartbonus für Schulanfänger in Gallneukirchen fortgesetzt. Anspruchsberechtigte Familien erhalten eine einmalige Schulstarthilfe in der Höhe von 100 Euro. „Die Abwicklung zum Erhalt des Schulstartbonus soll so unbürokratisch wie möglich sein. Dazu müssen lediglich folgende Kriterien erfüllt sein: Eltern müssen Gemeindebürger von Gallneukirchen sein, das Ange-



Im Schuljahr 2024/2025 wird der Schulstartbonus in der Höhe von 100 Euro für Schulanfänger in Gallneukirchen fortgesetzt. Symplofoto: stock.adobe.com/contrastwerkstatt

bot gilt nur für Schulanfänger/Taferlklassler und es muss eine Rechnung über Schulartikel

bei der Gemeinde vorgelegt werden“, so FP-Ortsobmann Rainer Deischinger über den Bonus. ■



TRAUMJOB BUCHHALTUNG/ BILANZBUCH- HALTUNG

- + Krisensichere Jobs
- + Attraktive Gehälter
- + Viele offene Vollzeit- und Teilzeitstellen
- + Gute Einstiegschancen

Das ist Ihre Chance!
Sie müssen Sie nur noch nützen!

2702Z kostenlose Informationsveranstaltungen

Linz 9.9.2024, 18 Uhr

Online 2.9.2024, 18 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit und starten Sie jetzt Ihre berufliche Zukunft in der Buchhaltung!

Jetzt informieren!
wifi.at/ooe



05-7000-77
kundenservice@wifi-ooe.at

Alberndorfer Hofroas ALBERNDORF/MATZELS-

DORF. Zur Alberndorfer Hofroas wird am Sonntag, 8. September, nach Matzelsdorf geladen. Start: 9.30 Uhr mit der Hubertusmesse beim Scheuchstuhl. Programm: Jungjägerschlag, Maschinenausstellung und Kinderprogramm. Beim Moser gibt es dann Kaffee und Kuchen mit Honigverkostung und eine Jagdausstellung. Beim Freudenthaler erwartet die Gäste ein Streichelzoo, Ponyreiten und ein Genuss- und Handwerkermarkt.

Sommerkino beim Landschaftsteich

OTTENSCHLAG. Bei freiem Eintritt lädt die SP Reichenau-Ottenschlag-Haibach am Samstag, 10. August, zum Sommerkino beim Landschaftsteich Ottenschlag ein. Gezeigt wird der Film „Wilde Maus“. Filmstart um 21 Uhr bei freiem Eintritt. Es wird empfohlen, eine eigene Decke beziehungsweise eine Sitzgelegenheit mitzunehmen.

Großes Ritterfest

REICHENAU. Ritter, Narren, Gaukler und Akrobaten erobern beim Ritterfest die Burg Reichenau und sorgen am Samstag, 10. August (11 bis 23 Uhr) und Sonntag, 11. August (10 bis 18.30 Uhr) für ein buntes Treiben. Eintritt: 9 Euro Erwachsene, Kinder sechs bis 12 Jahre: 6 Euro

AUFNAHMESTOPP

„Stoßen an unsere Grenzen“

MÜHLVIERTEL. Ausgesetzte und verwahrloste Hunde und kranke Kätzchen werden in der Tierschutzstelle Freistadt wieder aufgepäppelt. Aktuell sind es so viele, dass es einen Aufnahmestopp gibt.

von MICHAELA MAURER

„Unser Tierheim ist voll, wir stoßen an unsere Grenzen und können derzeit keine Hunde und Katzen mehr aufnehmen“, sagt Leiterin Karin Binder. Mit ihren beiden Töchtern Lisa und Tamarra betreut sie derzeit 250 Tiere. Gerade erst wurden innerhalb einer Woche fünf ausgesetzte Hunde aufgenommen.

Verwahrlost und ängstlich

„Zwei ausgesetzte Hunde wurden in Oberrachenödt entdeckt, sie wurden immer wieder entlang der Straße gesichtet und reagierten panisch auf Menschen“, so Binder. „Beide Hunde hatten total verfilztes Fell und waren sehr verängstigt.“ Drei Junghunde wurden in St. Oswald entdeckt, sie wurden mit Futterfallen eingefangen. „Bei so verängstigten Tieren ist das Einfangen nicht so einfach, es hat zwei Tage gedauert, bis wir alle hatten“, schildert die Tierheim-Leiterin. Die Tierschutzstellen unterstützen sich auch gegenseitig. Die Fallen wurden von der



Tierheim-Leiterin Karin Binder Foto: privat



Ausgesetzter Hund

Foto: privat

Tierhilfe Gusental – THG und der Tierschutz Initiative Innviertel ausgeliehen.

„Da es natürlich Zeit braucht, bis verwahrloste Tiere wieder Vertrauen finden und wieder gesund gepflegt sind, werden sie einige Zeit bei uns bleiben. Daher wird es auch dauern, bis wir wieder Platz für neue Hunde und Katzen haben“, erklärt Binder und verweist auch auf die zahlreichen Kätzchen, die in der Tierschutzstelle abgegeben werden. „Meist werden die jungen Katzen abgegeben oder ausgesetzt, wenn sie krank sind. Da kommt dann einiges an Tierarzt-Kosten zusammen, bis alle wieder ganz gesund sind.“

Tierrettung

Neben der Tierschutzstelle ist Familie Binder regelmäßig als Tierrettung im Einsatz und bei behördlichen Abnahmen von

Tieren dabei. „Leider geht es allen Tierheimen in Oberösterreich gleich und sie sind so gut wie voll. Den Hund von der letzten Abnahme mussten wir nach Niederösterreich bringen.“

„Gut überlegen, ob man Zeit für ein Tier hat“

„Manche Besitzer können sich die Haltung der Tiere nicht mehr leisten oder merken, dass der Alltag mit einem Haustier nicht so ist, wie sie es sich vorgestellt haben“, erklärt die engagierte Tierheim-Leiterin. „Gerade in der Corona-Zeit wurden Hunde und Katzen, oftmals aus dem Ausland importiert, angeschafft. Im normalen Arbeitsalltag sind die Besitzer dann aber oft überfordert. Es ist wichtig, sich gut zu überlegen, ob man überhaupt Zeit für ein Tier hat, vor allem Hunde brauchen Auslauf und müssen richtig abgerichtet werden.“ ■

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events



Sensenmäher Beim Bundesentscheid Sensenmähen der Landjugend in Niederösterreich zeigten die Top-Handmäher aus Österreich ihr Können. Melanie Reischl, LJ Gramastetten, holte sich Platz 12 (Kategorie Mädchen Klasse 1). Michael Plakolm, LJ Eidenberg, sicherte sich Platz 10 (Kategorie Burschen Klasse 1). Foto: LJ OÖ



Foto: FF Oberneukirchen

Jungfeuerwehr im Lagerfieber Weil das Bezirksfeuerwehrlager nur alle zwei Jahre stattfindet, organisierte die FF Oberneukirchen ein Lager in Niederösterreich. 79 junge Florianis und 20 Betreuer aus sechs Feuerwehren verbrachten drei abenteuerliche Tage am Thurnberger Stausee. Minigolf, eine Wanderung, Tretboot- und Ruderbootfahrten und natürlich die Lagerolympiade sorgten für Kurzweil.

SCHAU ZUM BIOBAUERNHOF

Wissen über Kräuter entdecken

ALBERNDORF. Mit dem neuen Schau zum Biobauernhof-Ausflugsprogramm von Bio Austria OÖ kann man die faszinierende Welt der Bio-Landwirtschaft und Bio-Vielfalt entdecken. Einblicke bietet auch der Bio-Kräuterhof Aufreiter in Alberndorf.

Insgesamt 20 Bio Austria-Betriebe, über alle oberösterreichischen Viertel verteilt, laden ein, die Zusammenhänge zwischen Bio-Landwirtschaft, Ernährung und der Umwelt zu erfahren und mit den Bio-Bauern vor Ort ins Gespräch zu kommen.

Zu Gast am Kräuterhof

Wer mehr über Ringelblume, Pfefferminze und Co erfahren möchte, ist bei Michaela und Johann Aufreiter genau richtig. Die



Familie Aufreiter baut auf ihren Feldern 60 Kräuter und Gewürze an. Foto: Julia Mühlberger

beiden haben sich auf ihrem Hof in der Nähe von Alberndorf auf den Bio-Kräuteranbau spezialisiert. Sohn Jakob führt mit seiner Frau den Betrieb weiter, ihr besonderes Interesse gilt der Destillation von Kräutern und der Verarbeitung von ätherischen Ölen und Hydrolaten.

Bio heißt für die Familie Aufreiter, mit dem Jahreskreis und den Abläufen der Natur zu leben und zu arbeiten, genau zu beobachten und sorgsam mit der Schöpfung umzugehen. Auf den Feldern wachsen Spitzwegerich, Melisse, Pfefferminze, Apfelminze, Mal-

ve, Schafgarbe, Johanniskraut, Ringelblumen, Oregano und weitere 60 Kräuter und Gewürze.

Besuchende (Mindestgruppengröße acht Personen) erfahren von April bis Oktober Wissenswertes zum biologischen Kräuteranbau, sie werden durch den großen Kräutergarten geführt und bekommen Tipps zu den Heilpflanzen und ihrer Verwendung. Es können Badesalz, Kräuteröle oder Kräutertee hergestellt oder auch Programme im Bereich Natur und Landschaft gebucht werden. ■

Bio-Kräuterhof Aufreiter,
Alberndorf (Hadersdorf 2)
Tel. 0664 2345314

www.aufleben.at

Folder zum Download: www.bio-austria.at/bio-konsument/unsere-biobauerinnen-und-bauern/schaubauernhoefe/oberoesterreich/

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Regionalbus-Netz wird ausgebaut

MÜHLVIERTEL/DONAURAUM. Eine Ausweitung des Regionalbus-Angebotes um rund elf Prozent, dichtere Takte, verlängerte Betriebszeiten und ein optimiertes Fahrplanangebot erwartet die Öffi-Fahrer ab 1. August.

Die Fahrgastzahlen in der Region östliches Mühlviertel und Donauraum haben sich in den letzten Jahren kontinuierlich nach oben entwickelt. Die bestehenden regionalen Kraftfahrplankonzessionen im Linienbündel Donauraum-Perg laufen mit August 2024 aus. Davon betroffen sind der südöstliche Teil des Mühlviertels und die Bezirke Perg sowie teilweise Urfahr-Umgebung und Freistadt. Im Rahmen der Neuvergabe werden mit Fahrplanwechsel am 1. August zahlreiche Optimierungen, Takt-

verdichtungen und Angebotsausweitungen vorgenommen. Das neue Regionalbus-Verkehrskonzept umfasst insgesamt rund 2,62 Millionen Fahrplankilometer pro Jahr. Das bestehende Fahrplanangebot wird damit um knapp 275.000 zusätzliche Fahrplankilometer pro Jahr ausgeweitet und optimiert.

2023 waren rund 1,65 Mio. Fahrgäste mit den ÖÖVV Regionalbussen in der Region unterwegs. Besonders markant gestiegen sind die Fahrgastzahlen auf den nach Linz führenden Hauptstrecken. So ist allein auf den Linien 360/361 zwischen Mauthausen und Linz die Nachfrage 2023 um rund 20 Prozent gestiegen, wodurch vor allem zu den Hauptverkehrszeiten bei einigen Kursen die Kapazitätsgrenze bereits erreicht wurde. Vor diesem Hintergrund betrifft der



v.l.: Herbert Kubasta (GF ÖÖVV), Wolfgang Stöttinger (Sabtours), Gabriele Stitz (Vbgm. Langenstein), NR Rosa Ecker und Gerold Markgraf (ÖÖVV Verkehrspl.) Foto: ÖÖVV/MecGreenie

Angebotsausbau vor allem die aktuell voll ausgelasteten Hauptachsen zwischen Linz und Mauthausen (Linie 360/361) bzw. Linz-Wartberg/Aist-Pregarten (Linie 345). Durch zusätzliche Kurse werden die Fahrgastkapazitäten deutlich aufgestockt, die Takte verdichtet, Betriebszeiten verlän-

gert und die Anbindung an die JKU optimiert. Deutlich ausgebaut wird auch die Achse Mauthausen – Steyregg – Linz über Urfahr mit rund fünfzehn, stündlich verkehrenden Busverbindungen an Werktagen. Ergänzt werden diese Fahrplanverbesserungen durch einen umsteigefreien neuen Linienverkehr zwischen Perg und Freistadt. Somit ist erstmals eine umsteigefreie Verbindung zwischen Perg und Hagenberg möglich. Darüber hinaus sorgen neue Schnellbuslinien für eine verbesserte Erreichbarkeit des Linzer Hafenviertels/Industriezeile. Die Direktverbindung von Linz zur Gedenkstätte Mauthausen bleibt weiterhin im Fahrplan bestehen. Neu wird in den Bussen mit WLAN, und USB-Anschlüssen, auch der bargeldlose Ticketkauf sein. Mehr Infos: www.tips.at ■

Zwischenbilanz zur öö. Wohnbauförderung

ÖÖ. Von „Unsicherheiten und Unklarheiten“ sei das erste Halbjahr 2024 der Wohnbauförderung in ÖÖ geprägt gewesen, so Wohnbaureferent, LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ). Im Bereich Sanierung sind die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr recht stabil. Im mehrgeschossigen Wohnbau wurde die Förderung von 410 Wohnungen zugesichert, 2024 wolle man wieder rund 2.000 schaffen. Die ersten 155 Häuslbauer bekamen die neuen 1,5 Prozent-Darlehen bewilligt.

Alle Inhalte
zum Thema



mima-App: freiwilliges Engagement am Handy

ÖÖ. „mima“ steht für mitmachen und ist die neue App des Vereins füruns – Zentrum für Zivilgesellschaft. Vereine und Organisationen posten, wann und wo sie Unterstützung brauchen, Interessierte können nach Ort, Zeit und Interessen filtern. Ab sofort können sich Organisationen für die kostenlose Web-App registrieren. Das Ziel: freiwilliges Engagement so einfach wie möglich machen.

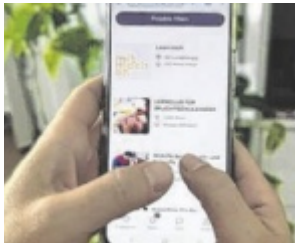


Foto: Verein füruns

Alle Inhalte
zum Thema



Einreichen für den ÖÖ Handwerkspreis

ÖÖ. Noch bis 31. August kann für den ÖÖ Handwerkspreis 2024 der Sparte Gewerbe und Handwerk der Wirtschaftskammer ÖÖ in Kooperation mit der Raiffeisenlandesbank ÖÖ und Wirtschaftsressort des Landes ÖÖ eingereicht werden. In vier Kategorien wird ausgezeichnet.

Alle Inhalte
zum Thema



SEI SO FREI UGANDA

Wenn der Schulweg zur Gefahr für Mädchen wird

UGANDA/ÖÖ. Die Schönheit Ugandas mit seinen Nationalparks auf der einen Seite, der harte Alltag auf der anderen: Vor allem Mädchen und Frauen sind täglich mit Gewalt konfrontiert. Die NGO Sei So Frei aus Oberösterreich setzt auf nachhaltige Projekte, unterstützt mit Hilfe zur Selbsthilfe.

von ALEXANDRA MITTERMAYER



Mädchen vor dem Hostel in Kampala, von Sei So Frei errichtet

Foto: Tips

Eine Gruppe von zwölf Frauen kam 2010 mit der Bitte auf Franz Hehenberger, Geschäftsführer von Sei So Frei, zu, ein Hostel für Schülerinnen in Kampala, Uganda, zu errichten. Der traurige Grund: Missbrauch und Vergewaltigungen am Schulweg. Die Mädchen können sich nicht wehren, deren Mütter nicht helfen, da sie oft schon tot sind. Eine schwierig zu verdauende Tatsache. Ein Lichtblick beim Besuch einer Delegation rund um Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger (VP), Franz Hehenberger und Magdalena Glasner, der stellvertretenden Geschäftsführerin von Sei So Frei: Das Internat namens St. Matia Mulumba Girls' Hostel beherbergt aktuell 144 Mädchen, für Essen, Wasser und eine Schlafgelegenheit wird gesorgt. Kehrt ein Mädchen aus den Ferien nicht

zurück, fragen die Lehrerinnen nach. Noch immer zu oft kommt es vor, dass die Schülerinnen zu Hause gebraucht werden, um auf die jüngeren Geschwister aufzupassen. Einige können in das Hostel zurückgeholt werden. Für manche ist es zu spät, sie wurden in der Zwischenzeit verheiratet.

Einbindung der Bevölkerung

Eine der zwölf Gründerfrauen ist Basaliza. Sie arbeitet für den von Sei So Frei gegründeten Verein Ripple Foundation (RIFO) in Kasese. Der Name steht für das Wirken: Ripples sind kleine Wellen, die entstehen, wenn man einen Stein ins Wasser wirft. Das Erfolgsrezept von RIFO ist die Einbindung der Menschen vor Ort. Bei Schulbauten erfolgt der Grundaushub durch die Bevölkerung, die lokalen Politiker beteiligen sich an den Projekten. Für

die Konstruktion und die Materialien werden Spendengelder eingesetzt. Ist die Bevölkerung von Beginn an eingebunden, wird auch nichts gestohlen. 103 Klassenräume, 2.716 Dreisitzer-Bänke, 152 Sessel und weitere Ausstattung wurden in den letzten zehn Jahren finanziert.

Bildung als Schlüssel

Im Zuge der Delegationsreise konnten unter anderem fünf zusätzliche Klassenzimmer für eine Volksschule im Dorf Rwakingi feierlich übergeben werden. Hier finden nun 400 Kinder „adäquate“ Lernbedingungen vor. Bildung sieht Franz Hehenberger als Mittel gegen Korruption und Gewalt sowie als Grundlage für eine leistbare Familienplanung. Zwei bis drei Kinder sollten es seiner Rechnung nach maximal sein. Er scheut sich nicht, das bei offiziellen Terminen anzusprechen.

Lokale Landwirtschaft

Neben Schulbauten unterstützt der Verein auch landwirtschaftliche Projekte. Agrartechniker zeigen den Menschen, wie sie sich selber versorgen können. ■



Stolze Schüler hinter den Schulbänken von Sei So Frei

Fotos: Tips



LR Michaela Langer-Weninger und GF Franz Hehenberger (3. von rechts)

Spendenkonto von Sei So Frei: IBAN: AT30 5400 0000 0069 1733, BIC: OBLAAT2L
Spenden sind steuerlich absetzbar.
<https://www.seisofrei-ooe.at/>



PETITION

Gramastettnerin (SP) fordert Gratis-Öffis für alle bis 18 Jahre

URFAHR-UMGEBUNG. Andrea Pawlicek, Ortsgruppenvorsitzende der Kinderfreunde Gramastetten (SP), fordert eine kostenlose Nutzungsmöglichkeit der Öffis für alle bis 18 Jahre in ganz Österreich: „Mit der Gratisfahrt würde es deutlich einfacher werden, dass mehr Menschen den öffentlichen Verkehr nutzen.“

„Auch für Schulaktivitäten oder das Vereinsleben wäre es toll, wenn die Kinder komplett gratis fahren könnten. Die Kosten für einen Bus, um Ausflüge zu machen, sind enorm gestiegen“, so Andrea Pawlicek, Ortsgruppenvorsitzende der Kinderfreunde Gramastetten. Sie fordert im Namen der Kinderfreunde Öster-



Andrea Pawlicek, Kinderfreunde Gramastetten (SP) Foto: Wolfgang Hackl

reich gemeinsam mit Verkehrs-wende.at in der Petition „Öffi-Freifahrt für alle Kinder und Jugendlichen in Österreich“ die kostenlose Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln für alle Kinder und Jugendlichen in Österreich. Mehr als 60 Organisationen haben sich ihnen bereits

angeschlossen und sammeln Unterschriften für mehr Mobilität und Klimaschutz.

Mit einer Freifahrt für Kinder und Jugendlichen würde es einfacher für Kinder und Familien, den öffentlichen Verkehr zu nutzen. Tarifliche Vergünstigungen für Familien und Kinder sind derzeit oft an die erwachsene Person gebunden, das bedeutet, dass diese nicht zur Anwendung kommen können, wenn Kinder selbstständig mit den Öffis unterwegs sind oder mit einer anderen Person reisen. Petition: mein.aufstehn.at/petitions/offi-freifahrt-fur-alle-kinder-und-jugendlichen-in-osterreich ■

Alle Inhalte zum Thema



Fleißige Nachwuchskräfte Foto: Rabmer

KINDERBAUTAG

75 Kinder als Bau-Experten

ALTENBERG. Einblicke in die Welt des Bauens und der Umwelttechnologie gab es für 75 Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren beim Kinderbautag im Altenberger Bauunternehmen Rabmer. Ziel war, die Begeisterung für Technik und Handwerk bereits im Schulalter zu wecken. Es wurde gehämmert und gebohrt, ein kleines Ziegelhaus errichtet und mit dem Stapler und Bagger gefahren. ■

Alle Inhalte zum Thema



INTERAKTIVE KARTE

Hitzestress erforscht

BEZIRK/OÖ. Wie sich Hitzestress in Österreichs Regionen entwickelt hat, haben Forschende vom Complexity Science Hub Vienna und der Wirtschaftsuniversität Wien untersucht.

Die demografische Entwicklung mit Alterung der Bevölkerung würde laut den Studienautoren zu einer Zunahme von Gesundheitsproblemen durch Hitze führen. Den Forschungsergebnissen zufolge erhöhte zwischen 2015 und 2022 jeder zusätzliche Hitzetag die Sterblichkeit um 2,4 Prozent pro 1.000 Einwohner. Eine interaktive Karte (vis.csh.ac.at/heat-health-habitats/) zeigt, wie anfällig die Regionen für Hitzestress sind. Im Bezirk UU wird die Hitzebelastung mit 22,8 Hitzetagen und einem Anteil von 19,8 Prozent an über 65-Jährigen als „mittel“ eingestuft. ■

EIGENPRODUKTION

Ansturm: X-Markt begeistert mit günstigen Gartenmöbel nach Maß

WELS. Immer mehr Oberösterreicher sind von den maßgeschneiderten Gartenmöbel zu verblüffend günstigen X-Markt Preisen begeistert.

Bänke, Eckbänke, Lounge-Garnituren und Keramiktische mit hochwertigen Oberflächen sind bei X-Markt auch zentimetergenau planbar. Der Trend geht zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien den Indoor-Möbel in Sachen Komfort um nichts nachstehen. Es wäre nicht X-Markt, wenn man



X-Markt: Maßmöbel unglaublich günstig



Die Terrasse wird in Zukunft so bequem und individuell wie der Wohnbereich. In der über 1.200 Quadratmeter großen X-Markt Ausstellung gibt's die neuesten Trends und Modelle zu sehen und zum Probessitzen. Außerdem bietet X-Markt, durch Bestellung in großen Mengen direkt beim Hersteller, Eigenproduktion und Fertigung vor Ort, hochwertige Gartenmöbel zu Preisen an, die man woanders lange suchen kann. Fotos: X-Markt

nicht auch edle Marken und planbare Gartenmöbel weit unter dem üblichen Preis bekommen würde. Info: X-Markt in Wels, Jasminstr.

5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at (Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 17 Uhr). ■ Anzeige

PROTESTMARSCH

Mühlviertler unterstützen Protest gegen ein Atommüll-Endlager in Tschechien

MÜHLVIERTEL/TSCHECHIEN. In Pacejov/Manovice in Tschechien, keine 70 Kilometer von der oberösterreichischen Grenze entfernt, könnte ein Atommüll-Endlager entstehen. Bei einem Protestmarsch am Samstag taten auch Mühlviertler ihren Unmut kund.



Österreichische AKW-Gegner protestieren in Tschechien. Foto: atomstopp_atomkraftfrei leben!

„Das Thema Endlager für den hochradioaktiven Atommüll ist in Tschechien so brisant wie schon lange nicht – auch angesichts der gewaltigen Neubaupläne von Atomkraftwerken in Tschechien“, sagt Herbert Stoiber, Geschäftsführer von atomstopp. Die Proteste wachsen, „niemand will den Dreck, der mehrere hunderttausend Jahre gefährlich strahlt“.

„Gibt kein sicheres Endlager“
In Pacejov/Manovice soll in einem Tiefen-Endlager der Müll aufwändig vergraben werden. Dagegen protestierten am Samstag 200 Menschen aus den betroffenen Gemeinden rund um den Standort, unterstützt von 20 Atomstromgegnern des oberösterreichischen Vereines atomstopp_atomkraftfrei leben!

Stoiber betonte bei der Schlusskundgebung, dass es niemals ein sicheres Endlager geben könne, „ist doch die gesamte Menschheitsgeschichte wesentlich kürzer als die Zeiträume, für die geplant werden müsste“. Er nannte das aktuelle Beispiel Asse, wo vor etwa 50 Jahren Fässer mit schwach- und mittelradioaktivem Material versenkt wurden. „In den

vergangenen Wochen wurde bekannt, dass der Müll geborgen werden muss. Es dringt Wasser ein und droht den Grundwasserstrom weiträumig radioaktiv zu verseuchen.“
Der seit mehr als zwei Jahrzehnten führend gegen ein Atommüll-Endlager tätige ehemalige Bürgermeister von Manovice, Miroslav Panuška, bedankte sich für die Unterstützung aus dem benachbarten Ausland. Er betonte, dass der Kampf mit mehr Kraft weitergeführt werden müsse. „Mehrere Male wurde uns versprochen, dass es in Manovice kein Endlager geben werde, weil der Widerstand zu groß sei. Trotzdem sind wir heute einer von vier Standorten für ein Endlager.“ ■

Oö Landespreis für Integration 2024

Der Landespreis für Integration prämiiert besonderes Engagement und Vorzeigeprojekte im Bereich der Integration.

EINREICHKATEGORIEN

- Sprache und Arbeit
- Respekt und Werte
- Ehrenamt

Bis 31. August einreichen!

Alle Details unter www.integrationsstelle-ooe.at

Integration

GANZ NAH AN MEINEM LEBEN: NACHRICHTEN AUS MEINER REGION

Zeitungen und Magazine liefern verlässlich sorgfältig recherchierte Berichte aus Ihrer Gegend. Und das kommt an. Laut aktueller Media-Analyse bieten sie 76 % der Befragten starken regionalen Bezug. Mit anderen Worten: Zeitungen und Magazine bringen's – Print und digital.

SILBERNES VERDIENSTZEICHEN

Feldkirchner Johann Loizenbauer geehrt

FELDKIRCHEN/DONAU. Der Feldkirchner Johann Loizenbauer (SP) wurde bei einem Festakt in Linz von Landeshauptmann Thomas Stelzer (VP) mit dem Silbernen Verdienstzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet. Der rüstige Pensionist

ist seit 42 Jahren im Gemeinderat und mehr als 30 Jahre im Gemeindevorstand tätig. Heute noch agiert er als Ersatz-Gemeinderat. Zudem war er zwölf Jahre lang als SP-Vizebürgermeister für die Marktgemeinde Feldkirchen im Einsatz. ■



Bei der Auszeichnung in Linz (v.l.): Bürgermeister David Allerstorfer (SP), Johann Loizenbauer und Oö. Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Foto: Land OÖ/Peter Mayr



Bezirksteam der Jungen Wirtschaft Urfaahr-Umgebung.

Foto: Tatiana Böcksteiner/cityfoto

JUNGE WIRTSCHAFT

300 Jungunternehmer beim Sommerfest

URFAHR-UMGEBUNG/LINZ. Die Junge Wirtschaft Urfaahr-Umgebung feierte gemeinsam mit der JW Linz-Land und Linz-Stadt ein Sommerfest mit rund 300 Jungunternehmern in der Linzer Sandburg. Dabei wurde die Stärke und das Potenzial der jungen Unternehmer in der Region deutlich sichtbar. Zudem sorgte erfrischendes Eis von Heinrich Mühlbacher's Eisradl aus Feldkirchen quasi für eine Urlaubs-

atmosphäre. Die Teilnehmer genossen den Abend voller Netzwerkmöglichkeiten und freuten sich über die Gelegenheit, sich dabei gemütlich auszutauschen. „Das Sommerfest war ein gelungener Abend und es freut mich besonders, dass so viele Jungunternehmer die Chance genutzt haben, neue Kontakte zu knüpfen“, so Martin Peter Weixlbauer, Vorsitzender der Jungen Wirtschaft UU. ■



Zum großen Jubiläum:

Werden Sie jetzt Testhörer:in!

25 Jahre
GENAU MEIN HÖRGERÄTEKUNSTLER



Gleich **Termin vereinbaren** unter **0800-311 333** oder auf **hartlauer.at/termin**

Bis zu
500,-
auf Hörgeräte
sparen*

*Nähere Informationen auf hartlauer.at/25-jahre-hg
Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr



hartlauer.at

Gutes Hören in besten Händen.

WORKSHOP

Gestärkt in die Schule

HELLMONSÖDT. Den Übertritt in einen neuen Lebensabschnitt, in das Schulsystem, will Karin Kappler allen Schulanfängern und deren Eltern erleichtern. Dazu bietet sie ab Ende August einen dreiteiligen Workshop an.

„Gestärkt in die Schule“ heißt es an drei, jeweils einstündigen Terminen mit der Humanenergetikerin und diplomierten Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin Karin Kappler. „Der Übertritt ins Schulsystem ist oft mit Unsicherheit und Ängsten verbunden. Im Workshop geht es darum, das Selbstvertrauen zu stärken, mit kinesio-logischen Übungen den Lernalltag zu unterstützen, mit Entspannungstechniken innerliche Ruhe und Stabilität zu spüren und nach einem aufregenden Tag gut in den Schlaf finden zu können“, informiert die Trainerin. Sie möchte



Karin Kappler begleitet Kinder und ihre Eltern beim Schulanfang. Foto: Tanja Elmer

außerdem Kindern Möglichkeiten zeigen, wie sie sich gut selbst versorgen können, wenn Mama oder Papa grad nicht dabei sind. ■

Termine: 31. August, 7. und 14. September, jeweils von 9 bis 10 Uhr, Hofstätte 25 (1. Stock), Hellmonsödt
Kosten für alle drei Termine: 48 Euro. Anmeldung ist erforderlich: kontakt@herzensraum.jetzt, Tel. 0664 2085325
www.herzensraum.jetzt

BERUFSERLEBNIS-TAGE

Lebe dein Talent

URFAHR-UMGEBUNG. Ganz nach dem Motto „Lebe dein Talent“ finden im Oktober die Berufserlebnistage Urfahr-Umgebung in den drei Gemeinden Gallneukirchen, Bad Leonfelden und Feldkirchen statt. Eine gute Chance für angehende Lehrlinge, passende Betriebe in der eigenen Region kennenzulernen.

Die regionalen Berufsmessen bieten den Betrieben eine Plattform, um sich als Ausbildungsbetrieb zu präsentieren. Durch persönliche Gespräche können die Unternehmen das Interesse der Schüler wecken und Lehrlinge für sich gewinnen. Neben den Betrieben sind auch Schulen und Berufs-Info-Stände verschiedener Organisationen bei den drei Berufserlebnistagen vertreten. Schüler aller vierten



Berufserlebnistag in Gallneukirchen: 10. Oktober, Gusenhalle Foto: WKÖ UU

Klasse der Mittelschulen sowie der Polytechnischen Schulen der jeweiligen Region werden die Berufserlebnistage Urfahr-Umgebung besuchen. Termine: Gallneukirchen am 10. Oktober; Feldkirchen am 15. Oktober und Bad Leonfelden am 18. Oktober, jeweils von 9 bis 12 Uhr ■

Alle Inhalte zum Thema



**JETZT
BEWERBEN!**

**Raiffeisen
Region Gallneukirchen**



**WIR SIND KARRIERE
MEHR ALS EIN ARBEITSPLATZ.**

Wir suchen Firmenkundenbetreuer:in; Privatkundenbetreuer:in, Servicebetreuer:in und Trainee Kundenbetreuung.



raiffeisen-ooe.at/karriere

WIR MACHT'S MÖGLICH.

UNFALLREDUKTION

Gutes Sehvermögen im Straßenverkehr wichtig

OTTENSHEIM. Michael Wögerer ist Oö. Landesinnungsmeister der Gesundheitsberufe. Er führt in Ottensheim ein Unternehmen, bei dem sich alles um Optik, Kontaktlinsen und Hörakustik dreht. Er weiß, wie wichtig gutes Sehvermögen im Straßenverkehr ist, um das Unfallrisiko zu verringern.

Wer viel mit seinem Fahrzeug unterwegs ist, strapaziert oft sehr seine Augen. Dies gilt nicht nur für berufliche Vielfahrer, sondern auch für Urlauber, die über längere Strecken mit dem Auto reisen. „Das Auge ist eines der wichtigsten Hilfsmittel im Straßenverkehr, rund 90 Prozent aller Sinneseindrücke werden hierüber wahrgenommen. Deshalb sollten alle Verkehrsteilnehmer ein gutes Sehvermögen haben. Doch oft wird eine Ver-



Urlaubsfahrt

Foto: Kampus Production/Pexels

schlechterung des Sehens ignoriert oder nicht gleich bemerkt, denn dies ist ein schleichender Prozess und keinesfalls auf ein bestimmtes Alter beschränkt“, so Michael Wögerer.

Wichtig sind vor allem regelmäßige Seh-Checks beim Augenoptikermeister bzw. Optometristen und Gesundheitsuntersuchungen beim Augenarzt. „Man sollte auch frühzeitig auf Warnzeichen achten. Wenn etwa an-

dere Fahrzeuge wie aus dem Nichts auftauchen, man nachts schlechter sieht oder Scheinwerfer besonders stark blenden, dann könnte dies auch mit einer nicht oder schlecht korrigierten Fehrsichtigkeit zusammenhängen“, gibt Wögerer zu bedenken. Eine spezielle Brille für Autofahrer kann im Gegensatz zu einer Alltagsfernbrille große Vorteile bringen, zum Beispiel Unterstützung des Blickwechsels, Hilfe bei Dämmerungsmypopie und Schutz vor Blendung.

Praktische Tipps

Für Vielfahrer gilt auch, die Augen vor gleißendem Sonnenlicht zu schützen und eine hochwertige Sonnenbrille zu tragen. Vorsicht ist geboten bei Zugluft und Luft aus dem Gebläse, da sie die Augen austrocknen können – dies gilt auch für das Fahren bei ge-

öffnetem Fenster. Wer im Fahrzeug raucht, setzt die Augen zusätzlichem Stress aus. Regelmäßige Pausen und genügend Schlaf sind für Urlaubsfahrer mit langer Strecke zu empfehlen, um neben der Konzentrationsfähigkeit auch eine gute Sehleistung aufrechterhalten zu können. Vielfahrern, die Kontaktlinsen tragen und auf Pollen allergisch reagieren, wird geraten, auf Tageskontaktlinsen umzusteigen. ■



Michael Wögerer, Ottensheim Foto: privat

FAMILIENERLEBNIS

Minigolf-Rundwanderung

VORDERSTODER. Es gibt Kinder, die von sich aus gerne wandern, und jene, die man nur mit einem Highlight motivieren kann. Ein solches, sehr originelles befindet sich in Vorderstoder im Bezirk Kirchdorf. Der Wander-Minigolfweg bietet Bewegung und Spaß für die ganze Familie.

CLAUDIA SCHALLAUER

Insgesamt zehn Minigolf-Bahnen warten auf Groß und Klein, gespielt wird mit einem Holzschläger. Mit der Pyhrn-Priel-Aktiv-Card ist die Schlägerausleihe inklusive Ball sogar kostenlos. Hat man diese nicht, bezahlt man einmalig 8 Euro, dafür darf man den Schläger sogar behalten und immer wieder eine Runde spielen.



Eine genussvolle Rundtour kombiniert mit abwechslungsreichem „Einlochen“ und einem schön angelegten Wald-Spielplatz.

Foto: Schallauer

Gut organisiertes Vergnügen für die ganze Familie

Das erste Loch ist direkt beim Tourismusbüro in Vorderstoder, wo man auch die Ausrüstung und das Heftchen zum Eintragen der Ergebnisse sowie einen Prospekt mit der Wegbeschreibung erhält.

Die Wander- und Spiel-Strecke ist so gut ausgeschildert, dass man ohne Handy und GPS-Track ganz entspannt den Weg findet.

Jede Menge Spiel und Spaß

Je nach Gruppengröße sollte man für die dreieinhalb Kilometer lange Strecke und dem Minigolf-Spiel etwa zwei Stunden einplanen, die reine Gehzeit beträgt etwa eine Stunde. Die einzelnen Bahnen sind liebevoll angelegt und reichen von relativ einfachen „nur gerade bleiben“, bis zu Hindernissen, die man überwinden muss, ganz wie beim klassischen Minigolf eben. Ein weiteres Highlight für die Kids ist sicher auch der tolle Waldspielplatz gegen Ende der Wanderung. Danach heißt es noch ein paar Höhenmeter überwinden, bevor sich die Runde wieder schließt.

Wander-Tipp

Kulinarischer oder erfrischender Abschluss

Zur anschließenden Stärkung bietet sich eine Einkehr in der Dorfliebe, beim Stockerwirt oder im Wirtshaus Bergpfeffer an. An heißen Tagen ist eine Abkühlung im nahe gelegenen Elisabeth- oder Gleinkersee sehr empfehlenswert. ■

Der **Minigolf-Parcours** ist von Mitte Mai bis Ende Oktober täglich geöffnet. Der Schlägerverleih/-verkauf erfolgt im Tourismusbüro Vorderstoder, im Landhotel Stockerwirt oder in der Dorfliebe. Bitte vorab über deren Öffnungszeiten erkundigen. Kostenfreie Parkplätze gibt es hinter dem Tourismusbüro.

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern

TIPS-LESERFOTOS

Tolle Eindrücke aus dem Bezirk

URFAHR-UMGEBUNG. Tag für Tag treffen in der Tips-Redaktion viele traumhafte Aufnahmen aus dem Bezirk ein.

Wer hier an dieser Stelle auch gern sein Lieblingsbild aus Urfahr-Umgebung mit den Lesern teilen will ist herzlich aufgerufen, dieses (mindestens 350 kB) unter dem Betreff „Leserfoto“ samt einer kurzen Beschreibung dazu, wann und wo das Bild aufgenommen wurde und was es zeigt per Mail an j.stitz@tips.at zu senden. Mit etwas Glück ist es dann vielleicht in einer der kommenden Tips-Ausgaben hier zu sehen. Viel Glück! ■



Mit seiner Kamera war Wilhelm Wolfmayr aus Hellmonsödt unterwegs und hat in Schenkenfelden diese stimmungsvolle Aufnahme gemacht.



Waxenberg bei Nacht, genkippst von Walter Limberger aus Oberneukirchen.



Rosenbeet an der Altenberger Friedhofsmauer, eingereicht von Maria Zehetner.



Ein Kunstwerk der Natur, fotografiert von Gerhard Rammerstorfer, Goldwörth.



„Einen neuen Rastplatz in Hellmonsödt mit wunderschönem Blick in den Hadelgraben habe ich hier festgehalten“, schreibt Daniela Baumgartner.



Ein sehr seltener Tintenfisch-Pilz am Waldrand in Alberndorf, aufgenommen und eingesandt von Tips-Leserin Adele Maier aus Haibach im Mühlkreis.

ORA-FLOHMARKT

Ein Jahr Schnäppchen für den guten Zweck

WALDING. Mit einer Aktionswoche feiert der ORA-Flohmarkt in Wolding sein einjähriges Bestehen.

An drei Tagen in der Woche kann im ORA-Flohmarkt für den guten Zweck eingekauft werden und es können Sachspenden abgegeben werden. Kleidung, Haushaltsgegenstände, Spielzeug, Dekoartikel – alles Mögliche wurde im vergangenen Jahr abgegeben. „Diese Dinge erhalten durch den Verkauf bei uns nicht nur ein neues Zuhause, sondern ermöglichen auch die Finanzierung zahlreicher Projekte der Entwicklungszusammenarbeit weltweit“, schildert Natalie Lama, die den Flohmarkt in Wolding mit einem Team an Ehrenamtlichen



Foto: ORA International

Der ORA-Flohmarkt in Wolding hat dreimal in der Woche geöffnet.

leitet. „Unser Erfolg wäre ohne die große Unterstützung unserer Freiwilligen nicht möglich. Bei der An-

nahme und Sortierung der Sachspenden, der Betreuung von Kunden oder beim Aufräumen sind unsere Ehrenamtlichen mit vollem Einsatz dabei“, ist Lama dankbar. Sie lädt Kunden und Interessierte ein, gemeinsam mit dem Flohmarkt-Team den ersten Geburtstag zu feiern. Wer am 31. Juli, 1. oder 2. August um mindestens 25 Euro im Flohmarkt einkauft, erhält einen 5 Euro-Gutschein für den nächsten Einkauf geschenkt. ■

Aktionswoche von 31. Juli bis 2. August, ORA-Flohmarkt Wolding, Gramstettner Straße 1
Geöffnet jeden Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 13 Uhr und jeden Freitag von 9 bis 17 Uhr.
www.ora-international.at

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Ulrike Hellweger
Jugendberaterin



Psychische Belastung

Ich bin seit Monaten nur noch genervt, traurig oder wütend und habe es deswegen manchmal gar nicht in die Schule geschafft. Wo finde ich Hilfe?

H., 17

Lieber H.,

die eigenen Gefühle zu spüren und sich dazu zu entschließen, sich Hilfe zu holen, ist ein großer Schritt – toll, dass du diesen jetzt gehst! Folgende Informationen können dir helfen: Zunächst gibt es auf der vom JugendService eigens eingerichteten Seite www.für-dich-da.at erste Infos zum Thema psychische Belastungen.

Zusätzlich kannst du unsere anonyme Onlineberatung nutzen: www.jugendservice.at/ onlineberatung. Auf der Seite www.istokay.at erfährst du mehr über verschiedene Krankheitsbilder. Telefonische Anlaufstellen für akute Situationen rund um die Uhr sind Rat auf Draht unter 147, die Krisenhilfe Oberösterreich mit der Nummer 0732 2177 oder die Telefonseelsorge unter 142.

Wenn du kostenlos mit einer Psychologin oder Psychotherapeutin sprechen möchtest, kannst du dich auf www.gesundausderkrise.at anmelden. In der Schule gibt es neben der Schulärztin vielleicht auch einen Vertrauenslehrer, an den du dich wenden kannst. Außerhalb der Schule außerdem die Beratungsstelle der Schulpsychologie. Vergiss auch nicht das JugendService in jeder Bezirkshauptstadt, das für dich und deine Angehörigen eine Erstanlaufstelle sein kann.

JugendService



4021 Linz, Bahnhofplatz 1
Mo bis Fr: 9 bis 14 Uhr
Tel.: 0732 665544
jugendservice@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

HPV-IMPfung

Gratis bis 30

oo. Vom 9. bis zum 21. Geburtstag ist die HPV-Impfung kostenlos. Mit einem befristeten Angebot von 1. Juli bis 31. Dezember 2025 ist es nun auch für Personen vom 21. bis zum 30. Geburtstag möglich, die HPV-Impfung gratis nachzuholen. Es zählt das Alter bei der ersten Dosis. Danach kostet die vollständige Immunisierung mehr als 600 Euro. Geimpft wird an öffentlichen Impfstellen und bei niedergelassenen Ärzten.

Etwa 80 Prozent aller Menschen stecken sich im Laufe ihres Lebens mit Humanen Papillomaviren an. Auch wenn die Infektion meist unerkannt bleibt, können gewisse Hochrisiko-Typen dieser Viren Krebserkrankungen wie Gebärmutterhalskrebs oder Krebs im Mund- und Rachenraum verursachen. Die Impfung kann das Risiko einer Erkrankung um bis zu 90 Prozent vermindern. ■



Kreativwettbewerb!

WER MACHT MIT? Du bist zwischen 8 und 18 Jahre alt und sprühst vor Kreativität? Von Malerei über Digitales bis zu Audio und Fotografie sind dir keine Grenzen gesetzt! **Einreichungen bis 3. November 2024:** Nur online auf www.youngatart.at. Lade Fotos/Dateien deiner max. 3 Werke hoch. **KONTAKT:** kulturvermittlung@ooelkg.at. Die prämierten Einsendungen werden in einer eigenen Ausstellung präsentiert. Auf die Gewinner warten tolle Preise! **INFOS:** www.youngatart.at





Foto: Erika Ganglberger

25 Zauber-Lehrlinge Beim Ferienprogramm der Marktgemeinde Oberneukirchen-Waxenberg-Traberg hatten 25 Kinder erstmals die Möglichkeit beim Zauberworkshop mit Julian Grafenhofer als Magier Illusion in die Welt der Magie einzutauchen. Eingeladen hat dazu die FPÖ-Ortsgruppe Oberneukirchen.



Schnitzeljagd mit Poolparty Das Ferienspiel der FPÖ-Ortsgruppe Altenberg rund um Obmann Philipp Scheibenreif war ein voller Erfolg. Die vielen teilnehmenden Kinder genossen den Tag mit Lagerfeuer, Schnitzeljagd, Knacker grillen mit Stockbrot und Poolparty in vollen Zügen.

Foto: FPÖ UU



ÖGJ-Sommertage Das ÖGJ Jugendzentrum Gallneukirchen war Schauplatz für die ÖGJ Sommertage, bei denen Jugendliche aus Oberösterreich zusammenkamen. Drei Tage voller Workshops und Spaß standen am Programm.

Foto: JCUV

OÖ KulturEXPO
anton
bruckner
2024

ab geht's
nach St. Florian und
ins ganze Bruckner-Land

anton-bruckner-2024.at

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz
Bezahlte Anzeige

Ausstellung im
Stift St. Florian
Mai – Oktober

Wie alles
begann.
Bruckners
Visionen

oberösterreichische
verschönet

TIERHEIM

Treue Begleiter

LINZ. Der rund zwei Jahre alte Terrier Cokolino (1) hat einen sehr freundlichen Charakter und erkundet gerne die Umgebung. Er kann auch schon einige Zeit alleine bleiben und versteht sich gut mit Kindern. Auch mit anderen Hunden ist er grundsätzlich gut verträglich, bei Rüden entscheidet die Sympathie. Tristan (2), ein etwa zehn Monate alter Mischlingsrüde, hat bisher noch wenig Erfahrungen gemacht und ist deshalb eher unsicher und skeptisch gegenüber Fremden. Mit

Geduld und Liebe wird aber auch aus ihm ein wunderbarer Begleiter werden. Er braucht ein ruhiges Zuhause, in dem er Vertrauen fassen kann. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



1



2

Fotos (2): Tierheim Linz

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 24.+25. Juli



aufsteigender Mond, Do. ab 16:50 Uhr Widder

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Brennnesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse- und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachtag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten, Fußreflexzonenmassage; Zahnbehandlungen

Heu ernten; Kompost umsetzen; jäten; schwache Wurzeln düngen; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Marmeladen und Säfte kochen; Liebesangelegenheiten

Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

DI+MI 30.+31. Juli



Wendepunkt – Mi. absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Kräuter trocknen; ernten, was getrocknet werden soll; Pflanzen umsetzen oder umtopfen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; verreisen

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DO 1. August



bis 05:20 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig, auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen, Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen; günstiger Fasttag

Ungünstig: Haare schneiden und waschen; setzen und säen

SO+MO 28.+29. Juli



aufsteigender Mond, Mo. ab 23:30 Uhr Zwillinge

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Knollen- und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kräuter sammeln;

tips.at/mondkalender



KINOTIPP

Zwei zu Eins

Maren (Sandra Hüller), Robert (Max Riemelt) und Volker (Ronald Zehrfeld) sind seit ihrer Kindheit beste Freunde und leben in Halberstadt. Eines Tages im Juli 1990 entdecken sie zufällig, dass in einem alten Schacht in ihrer Nähe die Millionen der ehemaligen DDR eingelagert wurden. Sie beschließen, das Geld zu stehlen und planen akri-

bisch jeden Schritt, um ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen. Aber je näher sie ihrem Ziel kommen, desto mehr müssen sie sich fragen, ob es das Risiko wert ist und welche Konsequenzen ihr Handeln haben wird. ■ Anzeige

„Zwei zu Eins“

Ab 25. Juli bei Star Movie
www.starmovie.at



Foto: X Verleih AG Peter Hartwig

Die Freunde haben die Millionen der ehemaligen DDR gefunden.



Ferienerlebnis Beim Ferienerlebnistag des Seniorenbundes Oberneukirchen-Waxenberg gestalteten 20 Kinder Feen- und Wichtelgärtchen aus Naturmaterialien, die zuvor gemeinsam am Oberneukirchner Berg gesammelt wurden. Mehr Infos: www.tips.at/n/653544 Foto: Seniorenbund Oberneukirchen-Waxenberg/privat



Rodlbad-Sommerfest Das Waldinger Rodlbad wurde beim Sommerfest für Familien zu einer Erlebnisstätte. Am Programm standen dabei etwa Tennisball-Golf, Stelzengehen und ein Eis von Bürgermeister Johann Plakolm. Foto: Familienbund



Sport- und Bewegungsfest Jump Kinder von sechs bis zehn Jahren sind beim Jump Sport- und Bewegungsfest am Sportplatz in Unterweisersdorf eingeladen. Von 16 bis 18 Uhr werden eine Geschicklichkeitsstaffel, Slackline, Ballspiele und jede Menge Spaß und Action geboten. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung bis 2. August auf www.familienkarte.at Foto: stock.adobe.com/Africa Studio

In Kooperation mit:

**SCHWIMMBAD
SAUNA SSC
CENTER**

Cool am Pool

Tips
total.
regional.

Laura aus Perg
Foto: Laura

Sandra aus Urfahr-Umgebung
Foto: Sandra

Valentina aus Rohrbach
Foto: Valentina Harant

Günter aus Freistadt
Foto: Günter Hausleitner

Karin aus Freistadt
Foto: Fabian Kranzl

Andrea aus Urfahr-Umgebung
Foto: Andrea Kandlbinder

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/pool

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



gerhard-hartmann.com
kauf: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren (z.B. Rolex), Münzen, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf.
☎ 0650 2352637



Karl Landsberger kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Wir suchen: **BOHM MOBEL**
> Tischler
> Arbeitsvorbereiter
> Monteure
boehmmobel.at/jobs

MALER-GESELLE
Hr. Zaunmayr
☎ 0664-2542347

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



Hr Ernst sucht von Privat! Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.
Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



www.josefhartmann.at
KAUF: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende
☎ 0664 5710057

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Boote



Verkaufe neuwertiges Motorboot

JEANNEAU NC 9
Deine Traum-Eigentumswohnung fürs Wasser! Modell 2017, nur ca. 100 Betriebsstunden, Volvo Penta, 260 PS; L 9, 40 B 3, 15 T 1, 15!

Liegeplatz in der schönen Marina Schlögen kann übernommen werden samt **Winterhalle!** Inkl Hafentrailer Harbeck Bj 2023 + neuer Plane Bj 2024; Küche mit Gasherd & Kühlschrank; WC mit Dusche; Eigner- & Gästekabine; Heizung: Diesel; großes elektr. Schiebedach; Kartenplotter inkl Fischfinder; hervorragender Bootservice kann übernommen werden; uvm! Festpreis € 150.000,-!
☎ 0677 61735443

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Entsorgung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Flohmarkt

Garagenflohmarkt in 4115 Kleinzell, Steining 20, 12.-28. Juli 2024, jeden Freitag bis Sonntag von 10-18.00
☎ 07282 5266

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraiffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 690,- ☎ 0664-8157716

Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664



Metabo AHS 18-55 Akku-Heckenschere, ohne Akku und Ladegerät, super Zustand, 55 cm Schwert, Abholung in Naarn, VP: 95,- ☎ 0664-8157716



Rosmarinbusch **im Topf, riesig, war immer im Freien, € 99,-, Selbstabholung Gmunden.** ☎ 0660 2508070

Suche Gartenhilfe in Lichtenberg ☎ 0664 3149710

Suche Mithilfe für Gartenarbeit in Guglwald. Wir können Sie auch abholen,
☎ 07219 70196, ab 10.00.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ernst Finster
Tel.: +43 664 8157773
e.finster@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



1+1 Aktion
Doppelt hält besser!
Eine Tips Kleinanzeige schalten, eine GRATIS dazu erhalten. Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt in unserer 1+1 Aktion.
Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2024.

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-rohrbach@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Info-Telefon:	+43 7289 4490 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION URFahrR/U.
Promenade 23
4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: redaktion-urfahr@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Olivia Lentschig
Mag. Jacqueline Stitz
Kundenberatung:
Ernst Finster
Verkaufsdienst:
Melanie Buchmayr

Auflage Urfahr-Umgebung:
37.173

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 755.499



MITGLIED IM VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICH



MARKTPLATZ

Gesundheit



Fußmassagegerät/Durchblutungs-Stimulator, Osito Medic, verbessert die Fußdurchblutung und Neuropathie, 99 Intensitätsstufen und 25 Modi, um die Blutzirkulation im ganzen Körper zu fördern, mit Fernbedienung, **NEU** und OVP, VB € 119,- (NP € 171,-). ☎ 0660 2508070 (Selbstabholung Gmunden)

Hausbau/Baustoffe

Pflasterbau & Verlegung
0660/2941111

PFLASTERUNGEN

Steinverlegung-Sanierung
0660-7103545

PFLASTERUNGEN

STEINMAUERN
0660-5295218

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

Rigips, Maler, Bodenleger.
☎ 0676 5403065



TOTALABVERKAUF in Traun
Haustüren zum Superpreis

PETER KRAML Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

Heirat

73-jährige **WITWE**, eine gute Köchin und Hausfrau. Ich liebe es im Garten zu arbeiten, Ausflüge, reden, lachen, kuscheln. Ich bin nicht ortsgelassen, mobil und Du könntest bis aktive 85 J. sein.

Agentur Jet Set ☎
0676 6238430 auch Sa. u. So.

Anita 51 einfühlsamer, fröhlicher Sonnenschein, jung verwitwet sehnt sich nach Liebe, dem gemeinsamen Alltag u. auch wunderbaren Erlebnissen mit einem liebevollen Partner.
☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

Carmen, 64 J., eine leidenschaftliche, zärtliche Frau. Genießt Du es bekoht zu werden, wärst Du bereit eine Freundschaft behutsam aufzubauen und den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen? Ich würde Dich zum glücklichsten Mann der Welt machen.
Agentur Jet Set ☎
0676 6238430 auch Sa. u. So.

Moni 64 fesche Schmusekatze, mobil, sehr häuslich u. gute Köchin m. weibl. Figur würde gerne wieder ihren Liebsten verwöhnen und mit einem bodenständigen, ehrlichen Partner das Leben und die Zweisamkeit genießen. ☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

SENIORKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern:
☎ 0664-2201555

Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

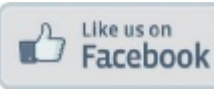
Übersiedlungen

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Verkauf



Verkaufe **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 700,- Scharding, ☎ 0676 7729992



www.facebook.com/tips.at

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHHEIN
0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Citroën



Citroen Spacetourer und Jumpy Bus Neuwagen!
Nur mehr für kurze Zeit als Diesel verfügbar! Vorsteuerabzug für Unternehmer möglich!

Jumpy Kombi 9-Sitzer: 180 PS Diesel mit 8-Gang Automatik ab € 34.151,-!
(monatlich ab € 225,-)

Spacetourer Business 8-Sitzer: 180 PS Diesel mit 8-Gang Automatik ab € 40.402,-!
(monatlich ab € 246,-)

Spacetourer Business Lounge 8-Sitzer: 180 PS Diesel mit 8-Gang Automatik, Leder, elektr. Schiebetüren, Navi, Rückfahrkamera uvm. ab € 47.792,-!
(monatlich ab € 266,-)

Pöchtrager Neufelden Ihr Citroen & Peugeot Händler
www.poechtrager.com
07282 6338, 0664 2352555

Ford



Linz: Ford C-Max Ambiente 1,6, EZ 04/2007, Benzin, 1st-Besitz-Pensionistenfahrzeug. 74 kW/101 PS, 98.000 km, Pickerl NEU 04/2025 (kl. Park-/Lackschaden) VB € 3.100,- 0660-6001985

Wohnmobile

Wohnmobil Sunlight 67 Baujahr 2023 zu vermieten! Info unter www.yes1.at oder telefonisch unter 0664 2628926

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympathisch.at**
0664 8984000

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

TOP-TIPP

Heidelbeeren pflücken und genießen

Unsere Pflückzeiten:

täglich von 14 bis 19 Uhr, bis Anfang September

Ernte-Hotline: Telefon

0664 5387374

www.heidelbeeren.at

Heidelbeerland Sturm Summerau-Kranklau, 4261 Rainbach i. M.



Foto: privat

Diverses Personal

Tiergarten Walding

sucht zuverlässigen Tierpfleger mit oder ohne Ausbildung, gerne auch Pensionisten ☎ 07234 82759
office@tiergartenwaling.com

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche



Kepler Universitäts Klinikum

Wir verstärken unser Team

ReferentIn Krankenhaustechnik als BaukoordinatorIn für Bauherrenvertretung

HAUPTAUFGABEN:

- > Koordination der Planungsarbeiten (Architektur, Haustechnik, Elektrotechnik) mit den internen Bereichen (Medizin, Pflege und Verwaltung) mit Budgetvolumina von mehreren Millionen Euro
- > Durchführung der für die Baumaßnahme erforderlichen Beschaffungsmaßnahmen (z. B. Ausschreibung, Vergabe nach BvergG, Rechnungsprüfung)
- > Bauabwicklung und technische Abnahme der Bauarbeiten

VORAUSSETZUNGEN:

- > HTL-Matura (z.B. Hochbau, Hochbau-Holzbau, Tiefbau, Bauwirtschaft) und mehrjährige Berufserfahrung
- > Kenntnisse im Umgang mit CAD und im Projektmanagement

Bruttomonatsgehalt: mind € 4.151,20 (Grundlage LD 13/05, Höherreihung möglich) auf Vollzeitbasis, abhängig der anrechenbaren Vordienstzeiten, zuzüglich etwaiger Zulagen.

Die detaillierte Stellenbeschreibung sowie die Bewerbungsmöglichkeit finden Sie unter:
<https://jobs.kepleruniklinikum.at/Job/7245>



VERKAUF

Wohnungen

Wohnung in Gmunden privat zu verkaufen, EG, 84 m², 18 m² Terrasse, saniert, zentral, ruhig ☎ 0650 5105709 oder Eigenheim.muehlreich@gmail.com

Grundstücke

Schöner **Baugrund** Nähe Freistadt, ebene und ruhige Lage, 1.229 m², Preis: 147.000 € ☎ 0660 8191540 (14.00-18.00), kein Makler!

Mehr Stellen auf

regional
jobs.at

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger! AWZ: **Mehr-verdienen.at**
0664 8697630

Teilzeitjobs

SchulbuslenkerIn
Mo-Fr, FS-B für Umg. Gallneukirchen ca. 30 Std. KV+ÜZ
☎ 0664-3444946

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig.

Die besten Schnäppchen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

STELLENANGEBOTE

Gastgewerbl. Personal

Wir suchen für das **Café Vital** im MedCampus III (ehem. AKH Linz) eine **Filialeleiter/-in** zur alleinigen Betreuung unseres Buffets im Bau D!

Du bist auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Job, bist es gewöhnt selbständig zu arbeiten, dann werde Teil unseres tollen Teams!

Wir bieten: eine ausführliche Einschulung; gutes Arbeitsklima, 5-Tage-Woche, Samstag, Sonntag und Feiertag frei! Sowie eine faire Entlohnung € 2.100,- brutto. Du hast ein gepflegtes, kundenorientiertes und freundliches Auftreten, dann bewirb dich jetzt unter cafe-vital@a1.net oder ☎ 0664 1841570 Karin Gallistl

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Diverses Personal



WIR SUCHEN am Standort Linz einen **Projektleiter (m/w/d) Wärme-, Kälte- und Schallsolierung**.

In dieser Position begleiten Sie Projekte (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung, etc.) und sind für die Arbeitssicherheit sowie Termintreue verantwortlich. Das Bruttojahresgehalt beträgt mind. € 45.000,- zzgl. Diäten - abhängig von Ihrer Qualifikation u. Berufserfahrung als Techniker oder Meister im genannten Fachbereich. Detaillierte Informationen unter ☎ +43(0)664 8288224 oder www.rohrer-grp.com; Bewerbung an christian.rosenke@rohrer-grp.com

Reinigungspersonal

Verlässliche **Reinigungskraft** gesucht, Raum Gallneukirchen Engerwitzdorf, alle 14 Tage ca. 5 Stunden, mobil, sehr gute Deutschkenntnisse, ☎ 0664 4020759.

Bezahlte Anzeige

mein Job.
meine Entscheidung.
ams.at/meinjob



Dienstags schon ab 20 Uhr als ePaper auf www.tips.at

Tips Spirit

WIR SUCHEN DICH

Medienberater Stellenmarkt

Dienstort Linz, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Aktive Akquise von Neukunden am Stellenmarkt im gesamten Verbreitungsgebiet der Zeitung.
- Beratung und Verkauf von Anzeigenmöglichkeiten am Stellenmarkt in unserer Printausgabe und auf www.regionaljobs.at
- Aufbau und Pflege langfristiger Kundenbeziehungen.
- Entwicklung individueller Lösungen, die auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind.
- Marktbeobachtung und Analyse zur Identifizierung neuer Verkaufschancen.

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf oder Vertrieb oder im Bereich HR.
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Überzeugungskraft.
- Selbstständige Arbeitsweise und hohe Eigenmotivation.
- Fähigkeit, sowohl selbstständig als auch im Team zu arbeiten.

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Attraktive Homeoffice Regelung

Bewerbung:
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 38.000,- Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Great Place To Work

Zertifiziert
Feb 2021 - Feb 2022
ÖSTERREICH

die Nummer DEINS

im Handwerks-jobs Finden

regionaljobs.at
powered by Tips

Sudoku

© Philipp Hübner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

	4		8		1		2	
	8						9	
6			3		7			8
9				7				2
		1		6		4		
4				5				1
8			5		2			9
	1						7	
	5		7		6		3	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

MEILENSTEIN

Eröffnung größter Schnell-Ladepark

FREISTADT. Der größte Schnell-Ladepark des Mühlviertels wurde im Gluatnest, Inkoba-Gebiet Freistadt-Süd, eröffnet. Der Solar Sky Park ist eine Initiative von Innovametal, eww Anlagentechnik und neoom.

Wirtschafts- und Energielandesrat Markus Achleitner eröffnete den Solar Sky Park und betonte die Bedeutung des Projekts für nachhaltige Mobilität und erneuerbare Energien in der Region. Ein Highlight war das Anschließen eines E-Lastwagens der Freistädter Brauerei an den Schnell-Lader, der auch gleich die Getränke für die Gäste an Board hatte.

„Mit dem Solar Sky Park ist eine Top-Ladeinfrastruktur geschaffen worden, zugleich soll die Zu-



Landesrat Markus Achleitner, Klaus Pichlbauer (Innovametal), Walter Kreisel (neoom) und Markus Zeppetzauer (eww)

Foto: Erwin Pramhofer

sammenarbeit mehrerer Unternehmen auch als Pilotprojekt für Nachahmer dienen. Oberösterreichische Unternehmen sind damit einmal mehr Schrittmacher und stellen ihre Innovationsstärke unter Beweis“, betonte Landesrat Markus Achleitner. „Die Anlage ist ein weiterer Meilenstein für die E-Ladestruk-

tur in Oberösterreich. Mit mehr als 3.300 öffentlichen Ladestationen zählt Oberösterreich zu den absoluten Spitzenreitern im Bundesländer-Vergleich. Bei den zugelassenen E-Pkws liegt Oberösterreich mit mehr als 30.000 zugelassenen Fahrzeugen im Bundesländervergleich an der Spitze“, so Achleitner.

Der Solar Sky Park in Freistadt bietet 22 Hypercharger-Ladepunkte mit bis zu 300 kW Leistung (eww), eine moderne PV-Parkplatzüberdachung (Innovametal) und einen Outdoor-Großspeicher (neoom). Zudem umfasst er eine Fahrradüberdachung, sichere Fahrradboxen zum Parken und Laden sowie Bikesharing-Angebote (Innovametal).

Innovatives Tarifmodell

Der Solar Sky Park nutzt vor Ort erzeugten Sonnenstrom, gewonnen durch Photovoltaikanlagen direkt am Parkplatz und im benachbarten Gluatnest. Ein innovatives Tarifmodell passt die Preise stündlich an die Verfügbarkeit des Sonnenstroms an. Beahlt wird direkt am Ladepunkt mit Bankomatkarte. ■

TESTFAHRT

VW Passat: Oldie but Goldie

Den VW Passat gibt es mittlerweile seit 50 Jahren. In seiner 9. Generation holt er jetzt noch einmal zum großen Schlag aus.

Etwas Federn musste auch der Passat lassen, die Limousine wird es nicht mehr geben. Das ist im Kombi- und Österreich egal, wichtiger ist da schon ein Motorenprogramm für Familien und Außendienstmitarbeiter. Ja, wir reden vom Diesel, und siehe da, es stehen gleich drei davon in der Preisliste. Die Testfahrer von Fahrfreude.cc fuhren den Mittleren, seines Zeichens 150 PS stark und damit Inbegriff einer perfekten Kombination aus Leistung und Verbrauch.

Knapp 1,6 Tonnen wiegt der Passat Variant, bietet dank einem Längenzuwachs von 15 Zentimetern selbst fünf Erwachsenen formidabile Platzverhältnisse und einen va-



Der VW Passat Variant R-Line TDi DSG

Foto: www.fahrfreude.cc

riablen Kofferraum mit bis zu 1.920 Litern an Fassungsvermögen. Und dann braucht das Ding keine sechs Liter Diesel auf 100 Kilometern. Umgerechnet auf den 66 Liter fassenden Tank ergibt das Reichweiten, dass es einen E-Autofahrer nur so schaudert.

Da ist dann selbst die „R-Line“ samt „Chilli Red“-Metallic kein Widerspruch. Ganz im Gegenteil, sie gibt dem zeitlosen und eleganten Design eine ordentliche Por-

tion Pep mit auf den Weg. Und im Sinne eines sich schließenden Kreises schafft auch das Fahrwerk den Spagat zwischen gediegenem und sportlichem Kombi. Das mag auch an der im Testmodell inkludierten optionalen adaptiven Fahrwerksregelung liegen. So oder so, egal ob zum Businessmeeting, Fußballtraining der Kids oder Biken in den Nationalpark seiner Wahl, der Passat passt. Ein Blick auf den Preis: Der R-Li-

ne TDi DSG startet bei 57.790 Euro, Matrix-LED, Keyless, Navi und vieles mehr sind dabei schon an Bord. Bleibt als Empfehlung nur das „Unlimited“-Paket, wo Head-up-Display oder 360° Kamera warten. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

VW Passat Variant R-Line TDi DSG

Motor: 4-Zylinder Turbodiesel
Leistung: 150 PS
Testverbrauch: 5,8 Liter
Preis ab: 57.790 Euro



OERBANK-ANTON-BRUCKNER-LAUF

Eine Sinfonie des Laufens in Linz: Premiere ist am 15. September

LINZ. In der Marathon-Hochburg Linz entsteht eine neue Sinfonie, eine des Laufsports, gewidmet Oberösterreichs Komponisten Anton Bruckner anlässlich seines 200. Geburtstags. Premiere des Oberbank-Anton-Bruckner-Laufs ist am Sonntag, 15. September, mit Start und Ziel, wo auch sonst, beim Brucknerhaus.

Dass Bruckner neben seinem musikalischen Schaffen auch besonders der Leichtathletik gehuldigt hätte, ist nicht überliefert. Macht aber nichts. Dafür lädt die sportliche Premiere Laufbegeisterte ein, das Werk des berühmten Komponisten neu zu entdecken: Angelehnt an die Anzahl



Startschuss für den Anton-Bruckner-Lauf ist am 15. September.

Foto: Erwin Pils

der Bruckner-Sinfonien beträgt die Distanz neun Kilometer. In den sogenannten Tempozonen zum Start jedes Lauf-Kilometers empfängt die Teilnehmer jeweils

eine der Sinfonien. Der Kurs verläuft zunächst zum Kunstmuseum Lentos, wendet dort und setzt fort entlang der Donaulände hin zur schmalen Landzunge

beim Winterhafen bis zum Wendepunkt am Spitz (Kilometer 3). Nach dem Wechsel über die Voest-Autobahnbrücke (Kilometer 5) an das nördliche Ufer der Donau geht es weiter bis zum Ars Electronica Center (Kilometer 7) und zurück über die Neue Eisenbahnbrücke. Bodenmarkierungen im Design des Jubiläumsjahres „Anton Bruckner 2024“ weisen den Weg.

Im Ziel erwartet alle Finisher eine spezielle Medaille. Die Sieger erhalten zudem Ehrenpreise. Gewertet werden Damen und Herren in Altersklassen. ■

Jetzt anmelden auf
www.linzmarathon.at
(Events / Anton-Bruckner-Lauf)



Foto: SU Schenkenfelden

Erfolgreiche Stockschiützen Erstmals in der Vereinsgeschichte hat die Schenkenfeldner Senioren U50-Mannschaft mit Ewald Watzinger, Hermann Manzenreiter, Josef Hirschrödt und Pepi Bachl den Aufstieg in die OÖ Landesliga geschafft. Zuvor gelang dies auch der Herrenmannschaft der SU Schenkenfelden (Pepi Bachl, Christoph Neulinger, Ewald Watzinger, Hermann Manzenreiter, Michael Bachl).



Die Freude war besonders groß bei der Landjugend Oberneukirchen: hier das Siegerteam in der Kategorie Volleyball.

Foto: Landjugend Oberösterreich



Fußball-Benefiz-Turnier Beim Kinder-Kleinfeld-Benefiz-Turnier im Sportpark Lichtenberg, organisiert von Rene Wielander mit Hilfe des SV Lichtenberg, konnten 5.000 Euro an Spenden (1.000 Euro davon stellten die Lions Lichtenberg Gis bereit) für den Verein Herzkinder Österreich lukriert werden. Foto: privat

50. LANDESSPORTFEST

Sportliche Landjugend

URFAHR-UMGEBUNG/VÖCKLABRUCK. Beim 50. Landessportfest der Landjugend Oberösterreich in Vöcklabruck brillierten vor allem auch die jungen Teilnehmer aus Urfahr-Umgebung. So holte sich die Landjugend Oberneukirchen den Sieg in der Kategorie Volleyball und die Landjugend Gramastetten den

dritten Platz beim Völkerball. Christina Preuer von der Landjugend Oberneukirchen siegte bei den Mädchen über 18 Jahren in der Kategorie Leichtathletik. Weitere Informationen online auf: www.oelandjugend.at ■

Alle Inhalte zum Thema



„DANKE SCHÖN“

Preis für Ehrenamtliche

OÖ. „Danke schön“ heißt die Wahl, bei der das Sportland Oberösterreich gemeinsam mit Tips, den OÖ Nachrichten, Life Radio und TV1 die „Ehrenamtlichen des Jahres“ sucht.

Ohne die unermüdliche Unterstützung der zahlreichen Ehrenamtlichen könnten Oberösterreichs Sportvereine nicht existieren. Diese Helfer arbeiten oft im Hintergrund, doch ihr Engagement und ihre Hingabe sind das Rückgrat, das den Vereinsalltag überhaupt ermöglicht. „Mehr als 200.000 Menschen, davon 60.000 in einer gewählten Funktion, arbeiten in unserem Bundesland ehrenamtlich im Sport und leisten Großartiges. Mit dem Ehrenamtspreis möchten wir dafür Danke sagen, so Wirtschafts-



Vereine können ihre ehrenamtlichen Helfer noch bis zum 31. Juli für den Dankeschön-Preis nominieren. Foto: Viacheslav Yakobchuk/stock.adobe.com

und Sport-Landesrat Markus Achleitner. Bis Ende Juli können Vereine ihre ehrenamtlichen Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis verdient haben, noch nominieren. Einfach auf www.tips.at/ehrenamt seinen Favoriten anmelden und ab dem 8. August kann dann fleißig gevotet werden.

Tolle Preise winken

Auf die Bezirksieger warten je 1.000 Euro, aus den 16 Bezirksamtsiegern wird mittels Jury der Landessieger gekürt und mit zusätzlichen 1.000 Euro belohnt. Die Gewinner vom Vorjahr sind von der Teilnahme ausgeschlossen. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/ehrenamt



MOUNTAINBIKE

Sperren am Pfenningberg

STEYREGG. Mountainbiker und Wanderer aufgepasst: Aufgrund dringender Forstarbeiten ist der Gipfelbereich des Pfenningbergs ab 29. Juli für etwa zwei bis drei Wochen gesperrt. Betroffen sind der Salamander-Trail (P98), der Wiesen-Trail (P97) und die MTB-Route Drei Buchen (P1, P3, bei Variante über Trail). Bei den Wanderwegen betroffen sind der Pfenningberg-Gipfelwanderweg (ab 3-Gattern), der 3-Buchen-Weg (Abschnitt Pfenningberg-Gipfelkreuz) und der Linzer Stadtwanderweg 8: Pfenningberg: Vom Wasser zum Gipfel. Auf der Website des Vereins MTBLinz (mtblinz.at) wird laufend informiert.

Geöffnet bleiben das 3-Buchen-Kreuz bzw. der Hornissen-Trail und der Wanderweg Richtung GH Daxleiter (Dachs-Trail). ■

NATURFREUNDE

Ottensheimer auf Radreise in Kroatien

OTTENSHEIM/KROATIEN. Jeden Tag auf einer anderen Insel biken, gutes Essen genießen und baden im warmen Meer: All das erlebten die 19 Teilnehmer einer Bike-Reise der Ottensheimer Naturfreunde. Die Bike-Guides Herbert Schöttl und Sylvia Luef waren mit Radfreunden eine Woche in Kroatien unterwegs. Geschlafen wurde auf einem 89 Jahre alten Holzsegler. Von Ri-

jeka ging die Reise zur Insel Krk, Rab weiter zur Insel Pag, Mali Losinj und Cres. Alle diese Inseln wurden erkundet. Während der Touren wurden auch immer wieder Badestopps eingelegt. Dass es auf den Inseln ganz schön bergig ist, merkten die Sportler jeden Tag aufs Neue. Nächstes Jahr gibt es eine Wiederholung der Reise. Infos online dazu auf: <https://ottensheim.naturfreunde.at> ■



Abgetaucht Mehr als 25 Kinder genossen im Zuge der Ferienaktion der Gemeinde Oberneukirchen-Waxenberg-Traberg das Tauchprogramm mit dem Mühlviertler Tauchclub im Freibad Oberneukirchen.

Foto: privat



Ottensheimer Naturfreunde in Kroatien unterwegs.

Foto: Herbert Schöttl

Sportvereine aufgepasst: Nominiert eure Ehrenamtlichen!

Jetzt nominieren auf tips.at/ehrenamt

Nominiert jetzt bis 31.07. ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ mehr als verdient haben!

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich



Für Abwechslung im Sommer sorgt das Zwettler Ferienprogramm. Foto: Gemeinde

BUNTES PROGRAMM

Ferien: keine Zeit für Langeweile in Zwettl

ZWETTL/RODL. Einiges gab es für die Zwettler Kinder im Zuge des Ferienprogramms schon zu erleben. So fanden bereits die Ballschule, ein Revierrundgang mit dem Jäger oder aber auch bereits ein Kasperltheater statt. Viele Termine stehen noch bevor: Kreativ und künstlerisch entfalten können sich Kinder etwa beim Aquarell-Workshop im Designerladen am 30. Juli. Raus in die Natur geht

es beim bienenfreundlichen Pflanzen setzen mit dem Imkerverein am 2. August oder beim Bogenschießen am Breitenstein am 8. August. Zum Abschluss des Ferienprogrammes gibt es am 12. August die Möglichkeit, gemeinsam mit Bürgermeister Roland Maureder in den Naturerlebnispark Ikuna zu fahren. Infos online auf: www.zwettl-rodll.at/Unser_Zwettl/Veranstaltungen ■

MARKT

Regionaler Genuss trifft auf Handwerk

NIEDERWALDKIRCHEN. Beim nächsten Genussmarkt am Niederwaldkirchner Marktplatz können die Besuchenden auch traditionelles Handwerk erleben. Denn zusätzlich zu dem gewohnt vielfältigen bäuerlichen, regionalen Angebot, für das die Direktvermarkter sorgen, findet ein Handwerksmarkt statt. Dabei wird Christine

Franzen aus Walding vor Ort klöppeln, Franz Trautendorfer aus Altenfelden zeigt einige Arbeitsschritte beim Rechenmachen vor. Für musikalischen Hörgenuss sorgen die Steinbach-Buam. ■

Donnerstag, 1. August,
16.30 bis 20 Uhr
Marktplatz Niederwaldkirchen



Es ist wieder Genussmarkt-Zeit.

Foto: Leibetseder Josef



Der Sliding Stopp ist das bekannteste Manöver im Reining.

Foto: Andrea Indrich

WESTERNREITEN

Reining in Perfektion

STEYREGG. Am Samstag, 27. Juli, lädt der Reitverein South Hill Ranch Steyregg zum Reining Day. Auf die Sieger und Platzierten warten Geld- und Sachpreise im Wert von 15.800 Euro – so viel wie noch nie. Damit ist der Reining Day Steyregg abermals Österreichs höchstdotiertes Westerntagesturnier. Ab 9 Uhr gehen Amateure wie Profis an den Start. Ausgeschie-

ben sind neun Bewerbe. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei und Besucher herzlich willkommen. Reining ist in Europa die populärste Disziplin des Westernreitens. Sie wird im Galopp und am losen Zügel geritten. Das Pferd soll willig auf die Hilfen des Reiters reagieren und trotz der rasanten Bewegungsabläufe gelassen bleiben. ■

VINUM

Perg wird wieder zur oö. Weinhauptstadt

PERG. Am Samstag, 3. August, wird das Zentrum von Perg wieder zum beliebten Treffpunkt für Weinliebhaber. 72 Winzer aus ganz Österreich werden beim 24. Vinum Perg erwartet.

„Das Vinum Perg ist das gesellschaftliche Ereignis im Bezirk Perg. Ausgezeichnete Weine und ein tolles Publikum garantieren Jahr für Jahr ein gelungenes Fest“, freuen sich LAbg. Bürgermeister Anton Froschauer und Organisator Michael Lettner auf die bereits 24. Vinum-Saison. Heuer darf man sich auch auf eine noch stärkere Vertretung der oberösterreichischen Winzer freuen. Auch kulinarisch wird wieder jede Menge geboten: An



Weingenuß in Perg Foto: gemeindejournal.at

zwölf Ständen wird eine Vielfalt an herzhaften und auch süßen Schmankerln geboten. Es besteht auch wieder die Möglichkeit, den Weineinkauf zwischen 17 und 22 Uhr im Weindepot abzugeben und am Sonntag, 4. August, zwischen 10 und 12 Uhr abzuholen. Los geht's um 15 Uhr, mehr Infos und den Lageplan gibt's auf: vinumperg.at ■



Das Spring String Quartett verquickt Bruckner und Mancini.

Foto: Anna Wirth

SERENADEN

Pink Panther trifft Anton Bruckner

LINZ. Bei den Serenaden des Brucknerhauses im Arkadenhof des Landhauses ist am Dienstag, 13. August, 20 Uhr, das Spring String Quartett zu erleben. Dabei machen die Musik Bruckners und Henry Mancinis sowie die Ideen des Mathematikers Benoît Mandelbrot gemeinsame Sache in originellen Arrangements. Herauskommen Titel wie „Der kecke Panther mit dem rosaroten Beserl“, der Man-

cinis berühmtes „Pink Panther Theme“ mit Bruckners 1. Sinfonie – die dieser selbst sein „keckes Beserl“ nannte – verquickt. Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 30.07.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/23826 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „23826 Vorname Nachname“

WAXENBERG AKTIV

Burgarena-Opening und ein Jubiläum

WAXENBERG/OBERNEUKIRCHEN. Zur offiziellen Eröffnung der Burgarena Waxenberg, Gemeinde Oberneukirchen, wird am Samstag, 27. Juli geladen. Dabei gibt es ab 16 Uhr einen Dämmerstopp samt Grillerei. Zudem wird das 75-jährige Bestehen von „Waxenberg Aktiv“ gefeiert.



Großes Opening

Foto: Erika Ganglberger

Die neu errichtete Arena oberhalb des Hungerturms am Gelände der Burgruine Waxenberg ist ein Leader-Projekt. Rund 70 Leader-Projekte mit Unterstützung der EU, des Bundes und des Landes sorgen für nachhaltige Wertschöpfung in der Region Sterngartl-Gusental. Höhepunkt des Abends beim Burgarena-Opening wird die

große Feuershow mit Fisti, der vielen schon bekannt vom Ritterfest Waxenberg ist. Die heutige Ruine wurde vor 1300 errichtet und brannte 1756 nach einem Blitzschlag ab. Die Ruine ist im Besitz der Familie Starhemberg und wird seit den 1950er Jahren vom Kulturverein Waxenberg renoviert. ■

MIT URLAUBSGEWINNSPIEL

Eine „runde“ Sache: Musikverein lädt zum Knödeltisch nach Bad Leonfelden

BAD LEONFELDEN. Knödel-freunde können sich auch dieses Jahr wieder auf den traditionellen „Knödeltisch“ in Bad Leonfelden freuen. Am Donnerstag, 15. August, ab 11 Uhr verwandelt sich der Hauptplatz in ein Paradies für Knödel Liebhaber.

Dabei geht es so richtig „rund“: Neben süßen und herzhaft-pikanten Knödeln steht beste musikalische Unterhaltung durch die Bad Leonfeldner „Bierbrezn-Musi“ am Programm. Nicht zu kurz kommen auch die kleinsten Knödelfreunde: Für sie gibt es den beliebten „Kinderkunstknödeltisch“, bei dem mit Pinsel und Farbe am größten Kindermaltisch des Mühlviertels mit Hilfe toller Be-



Der Musikverein Bad Leonfelden lädt zum Knödeltisch am 15. August. Foto: Helga Baier

treuer ein „rund“-um gelungenes Meisterwerk produziert werden kann. Der Reinerlös der Veranstaltung wird zur Gänze für die

musikalische Aus- und Weiterbildung im Rahmen der Jugendförderung durch den Musikverein Bad Leonfelden verwendet.

Fünf Nächte im Auszeit Vier-Sterne-Hotel gewinnen

Tips verlost in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Bad Leonfelden einen Fünf-Nächte-Familienurlaub für zwei Erwachsene und zwei Kinder bis 18 Jahre im Auszeit Vier-Sterne-Hotel in St. Lambrecht. Der Gewinn muss persönlich beim Knödeltisch abgeholt werden (ab 13 Uhr). ■ Anzeige

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 08.08.2024/10:00 Uhr
www.tips.at/g/23827 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „23827 Vorname Nachname“

Knödeltisch des Musikvereins
 Donnerstag, **15. August**, ab 11
 Uhr direkt am Hauptplatz von
 Bad Leonfelden

WORLD-TOUR

Wasserski-Elite rockt den Salmsee

STEYREGG. Beim Österreich-Stopp der World-Water-Ski-Tour misst sich die internationale Elite des Wasserskifahrens in den Disziplinen Slalom, Trick und Springen am Salmsee: am 27. und 28. Juli von jeweils 13 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zum fünften Mal in Folge holt Österreichs Wasserski-Ikone Britta Grebe-Llewellyn mit dem Salmsee-Cup internationale Spitzenathleten im Zuge der World-Water-Ski-Tour nach Österreich. Das Besondere: Während sich viele Wasserski-Fahrer auf eine oder zwei Disziplinen spezialisiert haben, müssen sie hier ihr Talent in allen drei unter Beweis stellen. Denn aus der Kom-

bination ergibt sich die Gesamtwertung. Nach der verletzungsbedingten Pause vergangenes Jahr wieder mit am Start ist Lokal-Matador und zweimaliger Österreich-Sieger, Grebe-Llewellyn's Sohn Dorian Llewellyn. Er hat sich natürlich vorgenommen, wieder den Titel auf seinem Heimatsee zu holen. „Ich kann's kaum erwarten. Es sind die zehn besten Herren am Start und alle freuen sich sehr in Österreich zu fahren. Diesen Bewerb bzw. diese Tour zu gewinnen, ist der schwierigste Titel für einen Wasserskifahrer. Es wird eine großartige Auftakt-Show, ich rate allen vorbeizukommen und es sich live anzusehen“, freut sich der 28-jährige Kanadier mit österreichischen Wurzeln. ■



Aus österreichischer Sicht wird der 20-jährige Linzer Alexander Gschiel die Fahnen beim Heimbewerb hochhalten.

Foto: George Waid_Bazzoka Creative



Musikalische Reise Mit der Band Grinzinger Austropop unplugged geht die musikalische Reise durch Feldkirchen am Freitag, 26. Juli, weiter: Von 16 bis 17.30 Uhr spielt die Gruppe am Feldkirchner Wochenmarkt. Um 19.30 Uhr startet ein Konzert in der Stockhalle Lacken.

Foto: Grinzinger



Die 4youCard ist mit einem Stand und zahlreichen Goodies beim buntesten Festival Österreichs mit dabei.

Foto: pawsomevisions/ Florian Pröll

HOLI

Buntes Festival

LINZ. Die Farbschlacht des Jahres, das Holi Festival, findet heuer am 27. Juli im Linzer Hafen statt. Zu jeder vollen Stunde gibt es einen Farbcountdown, woraufhin die Besucher abwaschbares Farbpulver in die Luft werfen. Dadurch erscheinen bunte Muster und Farbbilder auf Haut, Haaren und Kleidung. Auch die 4youCard ist mit

einer Fotobox und zahlreichen Goodies, die am Stand der 4youCard abgeholt werden können, mit dabei. Infos: www.4youcard.at. ■



4YOUCARD
... kostenlos bestellen für alle von
12 bis 26 auf www.4youcard.at

LANDJUGEND

Beim Sautrog-Rennen wird's nass und lustig

FELDKIRCHEN/BAD MÜHLACKEN. „An die Padel, fertig, los“ heißt es beim Sautrog-Rennen am Samstag, 27. Juli. Die Landjugend Feldkirchen verwandelt dabei ab 13 Uhr den Badeplatz Bad Mühlacken zur Rennstrecke. Neben den Kategorien U18, Ü18 und Ü30 wird auch das Team, welches als Erstes untergeht, gekürt. Gruppen ab fünf Teams können sich den ersten Platz in der Vereinswertung sichern. Zudem gibt es eine Kinderwertung und eine Kostümwertung. Ein Team muss aus zwei Personen bestehen und auf der Strecke eine Geschicklichkeitsstation bewältigen. Startgebühr: fünf Euro. Die Siegerehrung sowie die Aftershowparty mit DJ Marv finden direkt am



An die Padel, fertig, los heißt es beim Sautrog-Rennen in Bad Mühlacken, Gemeinde Feldkirchen.

Foto: LJ Feldkirchen

Badeplatz statt. Voranmeldung bei der Landjugend Feldkirchen bei Franziska Gattringer unter 0664 75083996 erbeten. ■



Die Kinder dürfen die Magie einer Zirkusmanege hautnah erleben.

Foto: privat

FERIENCAMPS

Zirkusluft schnuppern

LINZ. Manege frei für die Kinder, heißt es ab August in den Feriencamps des Circus Aramant, neben dem Wia z'haus Lehner in Urfahr. Kids und Teens im Alter zwischen fünf und 14 Jahren dürfen dabei echte Zirkusluft schnuppern und von richtigen Trainern und Zirkusartisten lernen. Dazu gehört auch die Bedeutung von Ehrgeiz und Teamgeist. „Am Ende der Woche dürfen die Eltern dann gespannt sein,

was die Kinder bei uns gelernt haben. Sie werden selbstbewusste Zirkusartisten sehen und aus dem Staunen so schnell nicht wieder herauskommen“, freut sich Zirkusdirektorin Patricia Spindler.

Die Camps starten am 5., 12. und 19. August und finden montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr statt. Die Abschlussvorstellung ist freitags um 16 Uhr. Anmeldungen unter 0681 20603986 ■

NEXT BRUCKNER

Medusa und Yasmo

LINZ. Die (Protest-)Poetinnen Mieke Medusa und Yasmo dichten, rappen, sprechen zu Bruckner und regen zum Lachen, Nachdenken und Mitmachen an, am Samstag, 3. August, 19.30 Uhr, im Posthof Linz. Ein Projekt für Anton Bruckner 2024.

„MYLF – mothers you'd like to flow with“, das sind Mieke Medusa und Yasmo in Slam-Team-Form. Die beiden Veteraninnen der österreichischen Poetry-Slam-Szene laden zu einem Abend voller Sprache, Rhythmik und einem Wechsel der Generationen ein. Im Rahmen der Reihe „Next Bruckner“, kuratiert von Ina Regen, wird zu Bruckner gedichtet, gerappt, gesprochen und zum Lachen, zum Nachdenken und zum Mitmachen angeregt. MYLFtreffen hier auch auf zwei junge Nachwuchs-



Die beiden Poetry-Slammerinnen

Mieke Medusa und Yasmo Foto: Carina Antl

poetinnen. Infos und Karten unter www.posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 30.07.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/23815 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „23815 Vorname Nachname“

FEIERN

In Niederwaldkirchen steigt die Party am Waldfest

NIEDERWALDKIRCHEN. Das diesjährige Waldfest, das vom 26. bis 28. Juli stattfindet, hat neben dem gewohnt abwechslungsreichen Festprogramm noch ein besonderes Schmankerl zu bieten: Am Freitag können die Besucher beim Almkönig Summerclubbing zu Hits aus den 90ern und 2000ern abfeiern.

Auch heuer kann sich das Programm am Waldfest in Niederwaldkirchen sehen lassen: Am Freitag sorgt XDream auf der Hauptbühne für ordentlich Stimmung. In der neu gestalteten Beat Area bringt DJ Kinimod die Partymenge zum Beben. Und als besonderes Special verwan-



Waldfest in Niederwaldkirchen: 26. bis 28. Juli

Foto: Josef Leibetseder

delt sich der Waldfest-Stadl am Freitag in die Almkönig Area, wo beim Summerclubbing mit DJ Martinez zu Hits aus den 90ern

und 2000ern gefeiert werden kann. Die Besucher dürfen sich dabei auf regionale Biere und Special Spritzer-Getränke freuen.

Dämmerchoppen und Partysamstag

Am Samstag steht der Dämmerchoppen ab 18 Uhr auf dem Programm. Musikalisch umrahmt wird dieser von den Donautalern, bevor um circa 22 Uhr der Partysamstag mit Keep Cool auf der Main Stage sowie DJ Stefano und Crouch & Furthi in der Beat Area in das Finale geht.

Frühschoppen am Sonntag in einzigartiger Atmosphäre

Als Abschluss darf der Frühschoppen in der einzigartigen Waldfest-Atmosphäre nicht fehlen. Die Besucher dürfen sich auf köstliche Schmankerl, Bauernhof-Eis, Hüpfburg und den Bummelzug freuen! ■ Anzeige

TOP-Termine



#FREEBRUCKNER
LINZ. An zwei Abenden trägt das Stegreif Orchester das Brucknerfest und die Musik seines Namensgebers hinaus in die Stadt. Im Rahmen von Pop-up-Konzerten erklingen Bruckners Werke auf den Straßen und Plätzen von Linz, am 5. und 6. September, ab 18 Uhr. Info: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230



SIMPLY THE BEST
LINZ. 40 Jahre nach Tina Turners Comeback-Tour „Private Dancer“ gastiert die beliebte Musical-Hommage „Simply the best – Die Tina Turner Story“ mit Hauptdarstellerin Coco Fletcher am 14. März 2025, 20 Uhr, im Brucknerhaus Linz. Infos und Karten: www.cofa.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket



DINOLAND-ERLEBNISPAK
KATZENBERG. Jetzt Sommeröffnungszeiten von Mi-So. Zu den bekannten Lieblingssauriern sind Neuzugänge eingezogen: Der Giganotosaurus und der Indominus Rex. Eine riesige Wasserrutsche bringt zusätzlich Spaß, beim Wissenscheck gibt es tolle Preise zu gewinnen. www.dino-land.at



JEREMIAS
LINZ. Die gefeierte Hannoveraner Indie-Pop-Band Jeremias kommt auf ihrer „Ich fühl alles für dich mit“-Tour 2024 und mit gleichnamigem Album am Dienstag, 6. August, 19.30 Uhr, für ein Open Air-Konzert in den Posthof Linz. Infos und Karten für die Show gibt's auf www.posthof.at, Ö-Ticket

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altenberg: Jeden Dienstag: Klettern für Jugendliche 15+ und Erwachsene, Kletterhalle, 18.30 - 20.00

Feldkirchen: Jeden Montag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 2139977

Gallneukirchen: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546695

Oberneukirchen: Jeden Donnerstag: Gemütlicher Frühstückspausch für Jedermann/Jedermann, Lebenshaus, 8 - 10.00, VA: Hilfswerk

Ottensheim: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Prävention für alle, die ihr Gedächtnis fit halten wollen, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Ottensheim: Jeden Freitag: Wochenmarkt, Marktplatz und Linzerstraße, 14 - 18.00

Puchenu: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 2139977

Schenkenfelden: Jeden Dienstag: Tarokabend für alle die gerne tarokieren, Tarokstüberl, Markt 28, ab 18.00

Schenkenfelden: Jeden Donnerstag: "Bewegt im Park", HIIT-Workout- intensives Ganzkörpertraining, mit Melanie Huemer, Markt 4, 19 - 20.00, VA: Sportunion

Sonnberg: Jeden Donnerstag: Asphalt-Stockschießen, Dorfhalle, 17 - 19.00, VA: Seniorenbund

Walding: Jeden Samstag: Bauernmarkt, Parkplatz GH Bergmayr, 7.30 - 10.30

MI, 24. Juli

Kirschschlag: Annafest mit Jubelpaarfeier, St. Anna Pfarrkirche 10.00

DO, 25. Juli

Edt: Sensationelle **Schnäppchentage** im Juli 2024, jede Woche von **Montags bis Donnerstags** in der **Trachten Wichtlstube**, Linzer Straße 20, 4650 Edt b. Lambach

Oberneukirchen: Eltern- Mutterberatung, Lebenshaus, 14 - 15.30

Ottensheim: Infoveranstaltung über die Sanierung des alten Bauhofs, alter Bauhof ab 18.00

FR, 26. Juli

Bad Leonfelden: Stammtisch in Helga's Jausenstüberl, 18.00, VA: Pensionistenverband



Feldkirchen: Musikalische Reise durch Feldkirchen: "Grinzinger Austropopp unplugged", Wochenmarkt, 16 - 17.30, Stockhalle Lacken, 19.30

Gramastetten: Bauernmarkt, Thema: "To-mate", Marktstraße, 14 -17.00

Sonnberg: "Eine Nacht im Zelt", für Kids ab 6 Jahren, 17.00, VA: Kinderfreunde, Infos und Anmeldung: ☎ 0664 2669638

SA, 27. Juli

St. Gotthard: Ferienpass: Mit der Feuerwehr im Einsatz, FF Haus Rottenegg, 14 - 18.00

Steyregg: Reining Day, das höchstdotierte Westerntagesturnier Österreichs Reitstall South Hill Ranch, Obernbergen 1, 9.00, Eintritt frei!

Steyregg: Westernreitturnier - "Reining Day Steyregg", South Hill Ranch, 8 - 19.00

Waxenberg: Eröffnung Burgarena & 75 Jahre "Waxenberg Aktiv", Dämmerchoppen, Große Feuershow, Ruine Waxenberg, 16.00

SO, 28. Juli

Gallneukirchen: Sunnseint - Mittagsschoppen. GH Riepl, 11.00

Kirschschlag: Jungscharlager der kath. Jungschargruppe Kirschschlag, bis 3. August

Schenkenfelden: Musikerstammtisch, Steinschildwirt, 14.00

DO, 1. August

Hellmonsödt: Musi-Stammtisch, GH Post, ab 19.00

St. Gotthard: Ferienpass: Kräuterkurs, Pfarrwiese und Pfarrhof, 12.40 - 16.00

FR, 2. August

Lichtenberg: Reiterstammtisch, GH Reisinger, 19.00

Tierärzte

27. und 28. Juli 2024:
Vorderweißenbach: Dr. Winkler, ☎ 07218 544

Gramastetten: Mag. Püspök, ☎ 0664 4213660

Schenkenfelden: Tierarztpraxis Schenkenfelden, ☎ 0699 13183236

Voranzeigen



Buchers/Karlstift: Sommerkonzert "Sehnsucht & Begierde" mit der Donau Philharmonie Wien, Dirigent Manfred Müssauer, 3. August, 19.00, Kartenbestellungen: info@musikwelten.eu oder 0664 5658659

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ, www.mobbingtelefon.at ☎ 0732 7610 3610

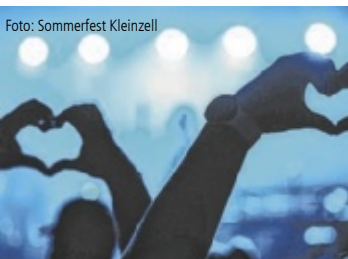
TOP-Termine



MASSACHUSETTS – BEE GEE MUSICAL
LINZ. In „Massachusetts – das Bee Gees Musical“ leben Robin, Maurice und Barry Gibb mit ihren unvergessenen Welthits weiter, auf die Bühne gebracht von den Brüdern Walter, Davide und Pasquale Egiziano. Zu erleben am 10. März 2025, 20 Uhr, im Brucknerhaus. Karten: www.cofa.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket



ELVIS – DAS MUSICAL
LINZ. Der Musical-Erfolg „Elvis – Das Musical“ mit Grahame Patrick und Ed Enoch feiert den 90. Geburtstag des King of Rock’n’Roll. Am 26. Februar 2025, 20 Uhr, kommt die Hommage wieder ins Brucknerhaus Linz. Infos und Karten: www.cofa.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket



SOMMERFEST KLEINZELL
KLEINZELL. Beim Sommerfest Kleinzell vom 2. bis 4. August ist für Unterhaltung gesorgt: beginnend mit dem Zeller Dancing mit Sound, Light-&-Laser-Disco am Freitag, Party mit der Live-Band Moohill 24 am Samstag, bis zum Frühschoppen mit Oldtimer- & Youngtimer-Treffen am Sonntag. sommerfest-kleinzell.at



ERLEBNISMESSA UND WIESN
FREISTADT. Die Erlebnismesse und Mühlviertler Wiesn von 15. bis 18. August in Freistadt bringt heuer das Thema „Tiere und Landtechnik“ sowie eine Premiere: die „Freistädter Wiesn-Challenge“. Dazu wird auch Musik und Kulinarik geboten. Weitere Infos: www.messe-muehlviertel.at

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU
Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ
☎ 0676 849901203

Gallneukirchen: Einzel-, Paar- und Familienberatung, Verein Spektrum ☎ 07235 65969

Gallneukirchen: Regionale Beratungsstelle für Frauen, Verein Spektrum ☎ 07235 65969

Linz Urfahr: Demenzservicestelle Linz Nord
☎ 0664 2139977

Oberneukirchen: Familienberatung des ÖÖ Familienbundes ☎ 0664 88282160

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Urfahr: Alkoholberatung ☎ 0664 60072-8955

Walding: Einzel-, Paar- und Familienberatung ☎ 0664 88907949

Walding: Eltern-Mutterberatung ☎ 0664 88907949

Walding: Klinisch-psychologische Beratung ☎ 0676 5569723

Ausstellungen

Bad Leonfelden, Hofbrennerei Hofbauer, Burgfriedstr. 19: Führungen jederzeit bei Voranmeldung (ab 6 Pers.) unter
☎ 0676 6480940

Auflösung Sudoku

7	4	3	8	9	1	5	2	6
1	8	2	6	4	5	7	9	3
6	9	5	3	2	7	1	4	8
9	6	8	1	7	4	3	5	2
5	2	1	9	6	3	4	8	7
4	3	7	2	5	8	9	6	1
8	7	4	5	3	2	6	1	9
3	1	6	4	8	9	2	7	5
2	5	9	7	1	6	8	3	4

Goldwörth, Pfarrbibliothek: Ausstellung von Thomas Ecker: "Zufälligkeiten", Öffnungszeiten: Mo: 18 - 19.30, Do: 15.30 - 18.00, So: 9 - 11.15, und nach Vereinbarung: ☎ 0650 5438014, bis Mitte August

Hellmonsödt, Freilichtmuseum Pelmberg: Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertag von 14 - 17.00, Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664 2702973

Oberneukirchen, Schnopfhagen-Museum: Museum-G'schäft-Stube, Öffnungszeiten: Di von 13 - 17.00

Puchenau, Artosphäre: Sommerausstellung 2024: "Summer Feelings 3.0", zu sehen bis 7. September

INFOABEND

Alter Bauhof wird saniert

OTTENSHEIM. Im nächsten Jahr hat das Team des Alten Bauhofs bauliche Veränderungen vor. Jede Hilfe ist dabei gefragt. Wer also Ottensheim kulturpolitisch mitgestalten und selbst mitpacken will, ist zur Infoveranstaltung am 25. Juli, 18 Uhr, eingeladen. Neben den Planungseinsichten gibt es angelegte Gespräche, gemütliche Musik und Snacks. Für heuer steht noch einiges auf dem Kulturprogramm. Alle Infos: www.alterbauhof.at ■

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Tips-Leser-Reisen.
Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen.



Tips Special
Gratisparkplatz
am Flughafen Linz
für die ersten
10 Buchungen

Foto: Springer Reisen

SKIATHOS

Flug ab/bis Linz nach Skiathos (Griechenland) inkl. Transfer und Hotel immer freitags **Aktuelle Last Minute Special 26.7.-23.8.2024**

Hotel Astoria ***	1 Woche	799,-	statt 1.259,-
Hotel Arco ***	1 Woche	849,-	statt 1.319,-
Hotel Dafni Beach ***	1 Woche	949,-	statt 1.479,-
	Kinderpreis	199,-	statt 759,-
Hotel Esperides Beach ****	1 Woche	1.199,-	statt 1.485,-
	Kinderpreis	299,-	statt 699,-

Angeführte Preise für Abflug 26.7.2024 - alle weiteren Termine laut tipsreisen.at



Tips Special
Busanreise
ab/bis ÖÖ

Foto: iStock

SALONZUGREISE NACH OPATIJA

Sonderzug von Bruck an der Mur zur K&K Küste
Opatija - Malinska - Lovran - Kastav - Moscenicka Draga - Rijeka
10.10.-13.10.2024

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall. Auf dem Programm stehen Ausflüge in kleine mediterrane Ortschaften, ein Marktbesuch in Rijeka, sowie kulinarische Erlebnisse.

4 Tage ab
950,-



Tips Special
Kostenlose
Bahnreise ab
allen ÖÖ-ÖBB
Bahnhöfen

Fotos: Fotostudio Semrad, MS Prinzessin Sisi

HERBSTZAUBER AUF DER DONAU

Kreuzfahrt mit der MS Prinzessin Sisi
Passau - Engelhartzell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien
23.10.-27.10.2024

An Bord der MS Prinzessin Sisi genießen Sie alle Vorzüge einer entspannten Flusskreuzfahrt - vom eleganten Restaurant bis zum großzügigen Panoramalon mit Bar. Eine Besonderheit ist die Außenpromenade, die bei jedem Wetter beste Sicht auf die vorbeiziehende Landschaft verspricht.

5 Tage ab
690,-

Jetzt neu: tipsreisen.atTÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badhotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



Bis zu
70%
sparen

EXPRESS-ANGEBOT
PREISVERGLEICH
BESTPREIS-GARANTIE
SERVICE24



**Jetzt
neu**

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen
VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

tips.at/leserreise

Entdecken Sie das Salzkammergut



Ob Tourist oder Einheimischer, Tagesausflügler aus Linz oder Salzburg – unsere Lokalbahnen im Salzkammergut bieten in diesem Sommer wieder spannende Erlebnisse für Jung und Alt.

Lassen Sie sich von der Schönheit der Region am Traunsee und am Attersee verzaubern und genießen Sie abwechslungsreiche Ausflüge und Aktivitäten mit der Traunseetram und Atterseebahn.

Nostalgiefahrten

Reisen wie zu Kaisers Zeiten – jeden Donnerstag in den Ferien sowie an besonderen Tagen

wie dem berühmten Töpfermarkt (23.-25.8.), dem 130 Jahre Gmundner Straßenbahn Jubiläum (16.8.) oder der Langen Nacht der Industriekultur (5.9.). Erleben Sie die malerische Traunseestadt Gmunden auf einer der steilsten Straßenbahnen der Welt. Mit historischen Oldtimern aus den Jahren 1898 und 1911 fahren Sie entlang der Esplanade am See und vorbei an den schönsten Plätzen Gmundens.

Im Nostalgiezug durch den Attergau reisen Sie jeden Ferientag wie anno dazumal. Starten Sie am Bahnhof Attersee und

erfahren Sie Spannendes über die Geschichte der 1913 gegründeten Bahn. Nach einem Fotostopp in Walsberg kehren Sie nach Attersee zurück. Ein einmaliges Erlebnis, das Sie in die Vergangenheit entführt und das sich perfekt mit einer Schifffahrt am schönen Attersee verbinden lässt.

Keltenzug für kleine Entdecker

Für Kinder gibt es ein echtes Abenteuer auf der Atterseebahn: Mit einer Keltin geht es jeden Donnerstag auf Entdeckungsreise entlang des „Kelten.Baum.Weges“. Am mystischen Keltenhaus verwandeln sich die Kinder in echte Kelten, genießen Stockbrot am Lagerfeuer und spannende Geschichten. Ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie, auch mit geländetauglichem Kinderwagen problemlos zu bewältigen.

Kinderspaß mit Bahn und Schiff

Der Überraschungsgast Maskottchen Perla oder Kapt'n Niki begrüßt die Kinder am Bahnhof Attersee. Mit dem Oldtimerzug geht es bis nach Walsberg und zurück, bevor eine lustige Schiffsrund-

fahrt auf dem Attersee beginnt – begleitet von einem fröhlichen Kinderprogramm. Der perfekte Ferienspaß für Kinder jeden Dienstag.

Ermäßigt ins Erlebnisbad

Auch in diesem Jahr bietet Stern & Hafferl Verkehr gemeinsam mit der Gemeinde Attersee das beliebte „Badeticket“ an: Badegäste erhalten gegen Vorlage einer gültigen OÖVV-Tageskarte eine Ermäßigung auf den Eintritt ins Erlebnisbad Attersee. Montags ist der Eintritt sogar kostenlos, wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Atterseebahn oder dem Bus anreisen. Dieses Angebot soll den umweltbewussten Nahverkehr stärken und die Öffis an den schönen Attersee noch attraktiver machen.

Steigen Sie ein, erleben Sie die Vielfalt unserer schönen Region und genießen Sie unvergessliche Sommermomente – und das ganz umweltfreundlich mit der Atterseebahn und der Traunseetram.

www.stern-verkehr.at



AUSFLUGSPROGRAMM

attersee bahn
» WIR BEWEGEN MENSCHEN



traunsee tram
» WIR BEWEGEN MENSCHEN



ALLE INFOS

